

Betriebs- und Montageanleitung Operating and installation instructions

CONTI+ CONSMART Duschpaneele | Shower panels

elektronische Dusche mit Thermostat, mit Piezo-Taster, in DN15
in Edelstahl oder AVW, für Wandmontage, inklusive Brausekopf SHORTY

electronic shower with thermostat, with piezo switch, in DN15
in stainless steel or ACM, for wall mounting, inclusive shower head SHORTY



passend für | suitable for

Batterie | Battery

CONE4111221109 | CONE4112221109
CONE4131221109 | CONE4132221109

Netz | Mains

CONE4111221209 | CONE4112221209
CONE4131221209 | CONE4132221209

DE Inhaltsverzeichnis

1.	Wichtige Informationen	4
2.	Reinigungshinweise	5
3.	Technische Daten Varianten	6
4.	Maßzeichnung	7
5.	Lieferumfang.....	8
6.	Sicherheitshinweise.....	9
7.	Montage- und Anschlussmaße	
7.1.	Montagehöhe und Abstände	12
7.2.	Anschlussbereiche Wasser.....	13
7.3.	Anschlussbereich Elektro.....	14
8.	Montage	15
9.	Elektroinstallation	
9.1.	Batterieversion – Steckverbindungen.....	16
9.2.	Allgemeine Installationshinweise.....	17
9.3.	Netzversion – Topologieschema	18
9.4.	Netzversion – Verdrahtung Netzteile	19
9.5.	Netzversion – Verdrahtung Anschlussverteiler	20
9.6.	Netzversion – Steckverbindungen	21
10.	Funktionen	
10.1.	Duschkfunktion	22
10.2.	Hygienespülung.....	22
11.	Einstellungen	
11.1.	Einstellbereich Temperaturgriff verändern (Sicherheitsanschlüsse).....	23
11.2.	Wasserlaufzeit über Piezo-Taster einstellen (Batterie oder Netz)	24
11.3.	Hygienespülintervalle über Piezo-Taster einstellen (Batterie oder Netz).....	25
12.	Brausekopf SHORTY	26
13.	Service	27
14.	Zubehör	
14.1.	Bestellvorlage Haubenverlängerung Edelstahl (CONO660000).....	28
14.2.	Bestellvorlage Haubenverlängerung Acrylverbundwerkstoff (CONO661000)	29
15.	Ersatzteile	30
16.	Fehlerbehebung	34
17.	Notizen	35

! Durch einen Klick auf das CONTI+ Logo auf jeder Seite gelangen Sie zurück zu diesem Inhaltsverzeichnis.

Table of contents

EN

18.	Important information	36
19.	Cleaning information	37
20.	Technical data Variants	38
21.	Dimensional drawing	39
22.	Scope of delivery	40
23.	Safety instructions	41
24.	Mounting and connection dimensions	
24.1.	Mounting height and distances	44
24.2.	Water connection areas	45
24.3.	Electrical connection area	46
25.	Installation	47
26.	Electrical installation	
26.1.	Battery version - Plug connections	48
26.2.	General installation notes	49
26.3.	Mains version - Topology scheme	50
26.4.	Mains version - Wiring power supply unit	51
26.5.	Mains version - Wiring connection distributor	52
26.6.	Mains version - Plug connections	53
27.	Functions	
27.1.	Shower functions	54
27.2.	Hygiene flush	54
28.	Settings	
28.1.	Changing the adjustment range of the temperature handle (safety stops)	55
28.2.	Set water running time via piezo switch (battery or mains)	56
28.3.	Set hygiene flushing intervals via piezo switch (battery or mains)	57
29.	Shower head SHORTY	58
30.	Service	59
31.	Accessories	
31.1.	Order template Cover extension, stainless steel (CONO660000)	60
31.2.	Order template Cover extension, Acrylic Composite (CONO661000)	61
32.	Spare parts	62
33.	Trouble shooting	66
34.	Notes	67

 Clicking on the CONTI+ logo on each page will take you back to this table of contents.

DE Wichtige Informationen

Lesen Sie die beigelegten Sicherheitshinweise unbedingt vor Installation und Inbetriebnahme des Systems / Produkts.

Fehlinstallationen können Funktionsstörungen und Schäden verursachen sowie zur Gefahr für Benutzer und Fachhandwerker werden.

Für unsachgemäße Bedienung und nicht bestimmungsgemäße Verwendung übernimmt der Hersteller keine Gewährleistung.

Elektrische Verdrahtungen und Installationen sind von einer Elektrofachkraft gemäß DIN VDE 105-100 durchzuführen.

Leitungen nur an vorgegebenen Positionen einführen. Gewährleistungsübernahme nur bei Verwendung der vorgeschriebenen Leitungstypen.

Bei Montage von zentralen Steuereinheiten DIN VDE 100-701 beachten.

- Münzautomaten in einem spritzwassergeschützten Vorraum einbauen
- Steuerschränke in trockenem Raum montieren

Bei Wassertemperaturen von über 45°C besteht Verbrühungsgefahr!

Das Arbeitsblatt DVGW W 551 ist zu beachten!

Zur Vermeidung von Beschädigungen an Funktionsbauteilen, Funktionsstörungen sowie Wasserschäden Betriebsdrücke gemäß vorgegebener technischer Daten einhalten.

Wasserzufuhr vor Montage und Demontage wasserführender Bauteile und Armaturenkomponenten unterbrechen.

Vor und nach Montage Leitungen gemäß DIN EN 806-4 bzw. ZVSHK-Merkblatt „Spülen, Desinfizieren und Inbetriebnahme von Trinkwasserinstallationen“ spülen.

Produkt in frostfreier, trockener Umgebung lagern.

Befestigungsmaterial im Lieferumfang auf Verwendbarkeit für aktuelle Wandbeschaffenheit prüfen. Nur Befestigungsschrauben aus nichtrostendem Stahl einsetzen.

Wartungs- und Instandhaltungsverpflichtung gemäß VDI/DVGW 6023 bzw. DIN EN 806-5 beachten.

Bei vorübergehender Stilllegung von Armaturen oder anderen wasserführenden Bauteilen DIN 1988-200 bzw. VDI/DVGW 6023 beachten.

Kleinteile wie zum Beispiel Schrauben, Dichtungen oder andere aus Metall oder Kunststoff bestehende Teile nicht in den Körper einführen oder verschlucken! Dies kann zu gesundheitlichen Schäden bis zu lebensbedrohenden Situationen führen!

Vor der Reinigung von Bauteilen unbedingt die Anwendungshinweise des Reinigungsmittels lesen! Vor der Anwendung des Reinigers Rücksprache mit einer qualifizierten Fachkraft halten.

Wasserführende Abschnitte von Bauteilen sind stets nur mit Wasser zu betreiben! Öle oder andere Flüssigkeiten sind für den Betrieb nicht geeignet und können zu Beschädigungen und Funktionsausfall des Bauteils führen.

Die Verwendung CONTI+ fremder Ersatzteile kann zu Beschädigungen des Bauteils führen und bedingt ein unmittelbares Erlöschen der Gewährleistung.



Batterien nicht in den Hausmüll geben. Verpflichtung zur Rückgabe an kommunale Sammelstellen oder Handel.

Reinigungshinweise

Oberflächen

Die am häufigsten vorkommende Vergütungsschicht einer Sanitärarmatur ist die Chrom-Nickel-Oberfläche entsprechend den Anforderungen nach DIN EN 248. Darüber hinaus werden als Oberflächenmaterialien Edelstahl, Kunststoffe einschließlich Pulver- und Nasslacken, eloxiertes Aluminium und galvanische Oberflächen verwendet.

Farbige, nichtmetallische Oberflächen sind grundsätzlich empfindlicher als metallische, insbesondere gegen Verkratzen. Vor Beginn der Reinigung ist es daher unbedingt erforderlich, die Art der zu reinigenden Oberfläche genau zu bestimmen.

Allgemeine Hinweise zur Reinigung und Pflege von Sanitärarmaturen und Accessoires

Um den Marktbedürfnissen hinsichtlich Design und Funktionalität gerecht zu werden, bestehen moderne Sanitärprodukte heute aus sehr unterschiedlichen Werkstoffen und stellen somit verschiedene Anforderungen an die zur Anwendung kommenden Reinigungsmittel und deren Inhaltsstoffe.

Reinigungsmittel und -hilfsmittel

Säuren sind als Bestandteil von Reinigern zur Entfernung von Kalkablagerungen unverzichtbar.

Bei Sanitärprodukten ist jedoch grundsätzlich zu beachten, dass

- nur die für den Anwendungsbereich bestimmten Reinigungsmittel eingesetzt werden,
- keine Reiniger verwendet werden, die Salzsäure, Ameisensäure oder Essigsäure enthalten, da diese schon bei einmaliger Anwendung zu erheblichen Schäden führen können,
- phosphorsäurehaltige Reiniger nicht uneingeschränkt anwendbar sind,
- keine chlorbleichlaugehaltigen Reiniger angewendet werden,
- das Mischen von Reinigungsmitteln generell nicht zulässig ist,
- die Verwendung abrasiv wirkender Reinigungsmittel und Geräte, wie untaugliche Scheuermittel, und Padschwämme, zu Schäden führen kann,
- vorzugsweise Reinigungstextilien verwendet werden, die möglichst wenig Partikel binden können (gewirkte Tücher sind eher geeignet als gewebte).

Hinweis

Auch Rückstände von Körperpflegemitteln können Schäden verursachen und müssen unmittelbar nach Benutzung der Armaturen und Accessoires mit klarem, kaltem Wasser rückstandsfrei abgespült werden. Bei bereits beschädigten Oberflächen kommt es durch Einwirken der Reinigungsmittel zum Fortschreiten der Schäden.

Empfehlung zur Reinigung und Pflege

Die Gebrauchsanweisungen der Reinigungsmittelhersteller sind unbedingt zu befolgen.

Generell ist zu beachten, dass

- die Reinigung bedarfsgerecht durchzuführen ist,
- Reinigungsdosierung und Einwirkdauer den objektspezifischen Erfordernissen anzupassen sind und das Reinigungsmittel nie länger als nötig einwirken darf,
- dem Aufbau von Verkalkungen durch regelmäßiges Reinigen vorzubeugen ist; daher sollten nach dem Gebrauch Wassertropfen mit einem weichen Tuch oder Fensterleder abgewischt werden,
- vorhandene Kalkablagerungen ggf. durch direkten Reinigungsmittelauftrag zu entfernen sind,
- bei der Sprühreinigung die Reinigungslösung keinesfalls auf die Sanitärarmaturen und Accessoires, sondern auf das Reinigungstextil (Tuch/Schwamm) aufzusprühen und damit die Reinigung durchzuführen ist, da die Sprühnebel in Öffnungen und Spalten usw. der Armatur und Accessoires eindringen und Schäden verursachen können,
- Reinigungstextilien möglichst oft und gründlich ausgewaschen werden, sodass nur saubere Reinigungstextilien ohne Fremdpartikel verwendet werden; in Reinigungstextilien eingelagerte Partikel können zu Verkratzen und Schädigungen von Oberflächen führen,
- nach der Reinigung ausreichend mit klarem Wasser nachgespült werden muss, um verbliebene Produktanhaftungen restlos zu entfernen.

Oberflächenschutz

Lackierte und galvanisierte Oberflächen sollten regelmäßig mit einem dünnen Schutzfilm versehen werden. Hierzu empfiehlt sich die Verwendung eines auf lackierte bzw. galvanisierte Oberflächen speziell abgestimmten Konservierungsmittels.

DE Technische Daten | Varianten

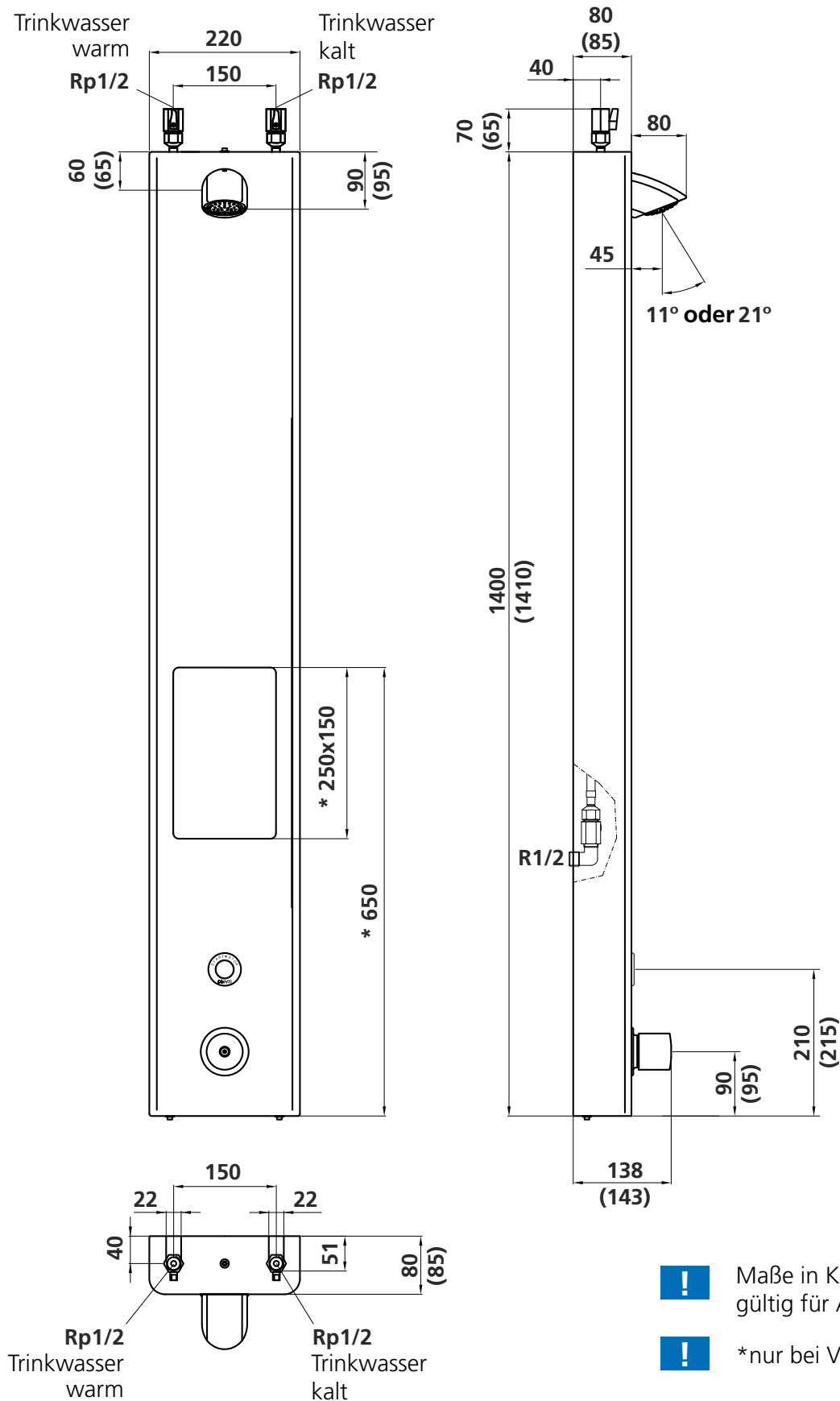
Betriebsspannung	6 V/DC Batterie 12 V/DC Netz
Betriebsdruck	1,5 – 5,0 bar
Wasserlaufzeit	Werkseinstellung 30 Sekunden (3 - 180 Sekunden einstellbar über Piezo-Taster)
Hygienespülung	(deaktiviert 12h 24h 72h, einstellbar über Piezo-Taster) Werkseinstellung: nach 12 Stunden Nichtbenutzung für 30 Sekunden
Durchflussmenge	0,15 l/s (Durchflussmengenregler)
Wassertemperatur (max.)	70 °C (kurzzeitig, zur Thermischen Desinfektion, 80 °C)
Anschluss	Zugänge mit Vorabsperrventilen Rp1/2
Schutzart	IP68

Varianten aus Edelstahl				
Ausführung	Stromversorgung	Hygienespülung	Ablage integriert	Bestellnummer
	6 V/DC Lithiumbatterie wasserdicht ummantelt	•		CONE4111221109
		•	•	CONE4112221109
	12 V/DC Serienverkabelung für Anschluss an Netzgerät (siehe Kapitel Zubehör)	•		CONE4111221209
		•	•	CONE4112221209

Varianten aus Acryl Verbund Werkstoff				
Ausführung	Stromversorgung	Hygienespülung	Ablage integriert	Bestellnummer
	6 V/DC Lithiumbatterie wasserdicht ummantelt	•		CONE4131221109
		•	•	CONE4132221109
	12 V/DC Serienverkabelung für Anschluss an Netzgerät (siehe Kapitel Zubehör)	•		CONE4131221209
		•	•	CONE4132221209

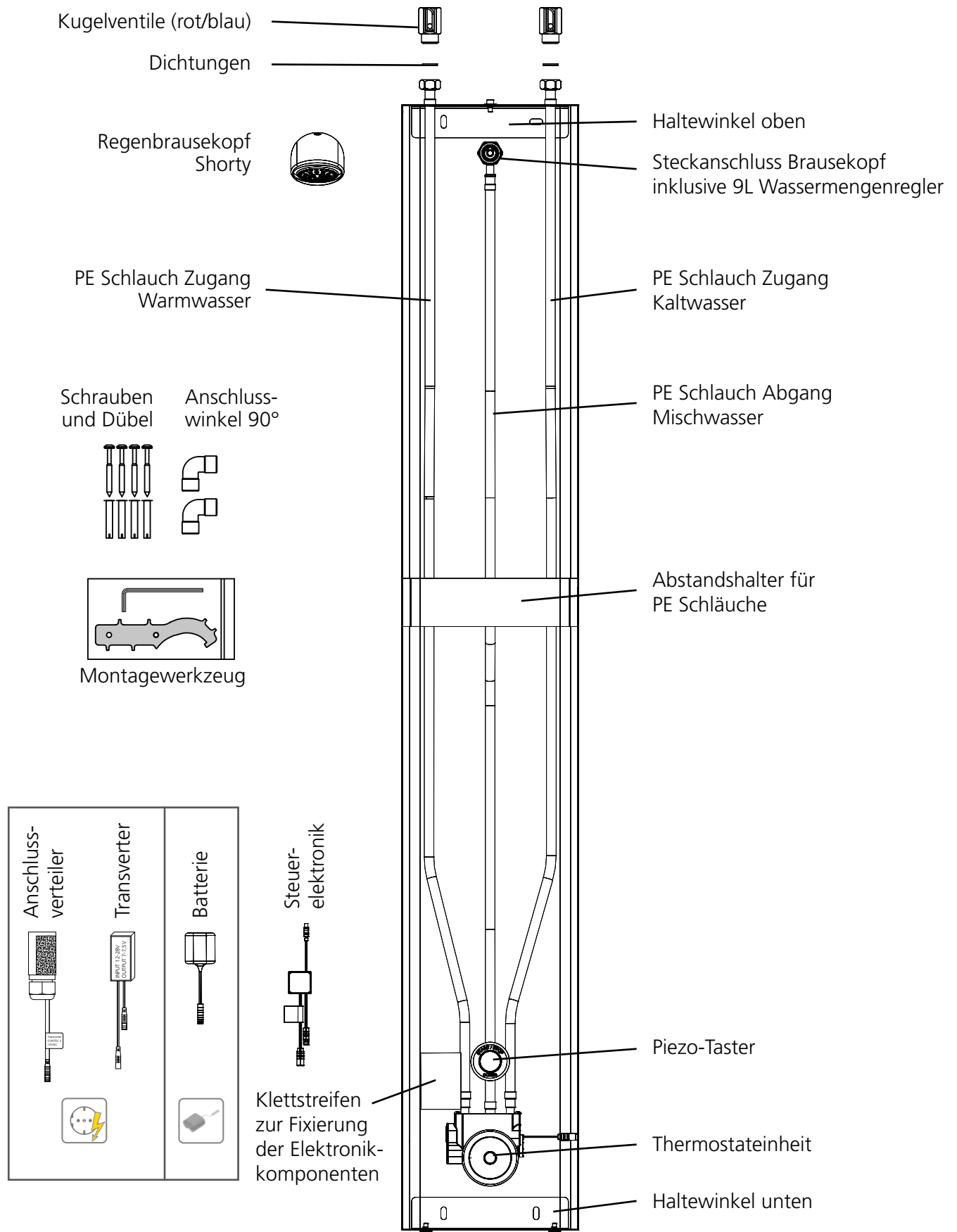
Maßzeichnung

DE



- ! Maße in Klammern nur gültig für AVW Varianten.
- ! *nur bei Variante mit Ablage

DE Lieferumfang



Sicherheitshinweise



Gefahr!

Verbrühung

Wassertemperaturen von über 45°C führen zu schweren Verbrühungen der Haut!

- Kein Aufenthalt in Räumen, in denen eine thermische Desinfektion durchgeführt wird.
- Der Betreiber hat dafür Sorge zu tragen, dass der Zugang zu Räumen mit laufender thermischer Spülung untersagt ist.
- Bei Inbetriebnahme einer Thermostat-Batterie muss aufgrund von eventuell abweichenden Wunschtemperaturen eine Überprüfung der maximalen Mischwassertemperatur am Sicherheitsanschlag des Temperaturgriffs durchgeführt werden.
- Werkseinstellung: TWM = 40°C
- Bei Zeitbrause-Varianten ohne Thermostat ist die maximale Temperatur (max. 45°C) für zentral eingespeistes Mischwasser zu beachten.
- Bei Inbetriebnahme oder Tausch von (heiß-)wasserführenden Komponenten ist dafür Sorge zu tragen, dass nur autorisiertes Personal Zugang zu den betroffenen Komponenten erhält.
- Das Arbeitsblatt DVGW W551 ist zu beachten.
- Kennzeichnungen von Gefahrenbereichen müssen gemäß EN ISO 7010 und DIN 4844-2 erfolgen.



Gefahr!

Kontamination

Verunreinigtes Trinkwasser kann Krankheiten verursachen, die tödlich verlaufen können.

- Bei Kontamination sind die Leitungen und Komponenten gemäß Arbeitsblatt DVGW W551 für 3 Minuten bei einer Temperatur >70°C zu spülen.
- Heißes Wasser dabei gezielt abführen!
- Vor Anwendung sicherstellen, dass alle Teile des Systems für die Durchführung der Maßnahme geeignet sind.



Gefahr!

Mangelhafte Befestigung

Eine unsachgemäße Installation / Montage von Duschköpfen, Unterkonstruktionen / tragenden Elementen kann zu herabfallenden Bauteilen und dadurch zu schweren Verletzungen an Kopf und Körper führen

- Installationen und Montagearbeiten sind immer von einer qualifizierten Fachkraft durchzuführen.
- Wandbeschaffenheit auf Eignung für Montage durch mitgelieferte Befestigungsmittel prüfen.
- Gegebenenfalls sind abweichende Schrauben und Dübel erforderlich.
- Duschköpfe unbedingt an der dafür vorgesehenen Vorrichtung gemäß Montageanleitung befestigen.
- Regelmäßige Kontrolle der Fixierung durchführen.



Gefahr!

Stromschlag

Berührungsspannungen von über 50V/AC und 120V/DC führen zu schweren gesundheitlichen Folgen und können zum Tod führen.

- Die elektrische Verdrahtung darf nur von einer Elektrofachkraft gemäß DIN VDE 105-100 durchgeführt werden.

DE Sicherheitshinweise



Warnung!

Falscher Kabeltyp

Die Verwendung von der Empfehlung abweichenden Kabeltypen mit beispielsweise zu geringem Querschnitt kann bei strombedingter Überlast zu Kabelbränden und dadurch zu Personenschäden führen.

- Die elektrische Verdrahtung darf nur von einer Elektrofachkraft gemäß DIN VDE 105-100 durchgeführt werden.
- Die empfohlenen Kabeltypen sind zu beachten.
- Installationsleitungen sind in einem Schutzrohr/Leerrohr zu verlegen.



Warnung!

Netzteilabsicherung

Bei der Installation von Netzgeräten ist für eine fachgerechte Vor-Absicherung zu sorgen. Eine Missachtung kann im Fehlerfall zu schweren Personenschäden und Zerstörung von Elektronikkomponenten führen.

- Bei Verwendung von 230V-Netzteilen mit Hutschienemontage ist auf bauseitige Netzteilabsicherung zu achten.
- Die elektrische Verdrahtung darf nur von einer Elektrofachkraft gemäß DIN VDE 105-100 durchgeführt werden.



Warnung!

Druck und Temperatur

Überschreitung maximal zulässiger Betriebsdrücke und Temperaturen kann zu Beschädigungen an Bauteilen und dadurch zu Personenschäden führen.

- Angaben in Datenblatt des Bauteils beachten.
- Maximalen Betriebsdruck und maximal zulässige Betriebstemperatur einhalten.
- Installationen und Montagearbeiten sind von einer qualifizierten Fachkraft durchzuführen.



Warnung!

Bistabile Magnetventile

Bistabile Magnetventile öffnen und schließen über elektrische Impulse. Durch Transporterschütterungen kann es sein, dass diese sich bei Erstinbetriebnahme in geöffnetem Zustand befinden.

- Vor Öffnung des Wasserzulaufs (vor allem Heißwasser >45°C) ist sicherzustellen, dass Magnetventile den Status „geschlossen“ aufweisen!
- Die elektrische Verdrahtung darf nur von einer Elektrofachkraft gemäß DIN VDE 105-100 durchgeführt werden.
- Installationen und Montagearbeiten sind von einer qualifizierten Fachkraft durchzuführen.



Vorsicht!

Überspannungsschäden

Die Überschreitung maximal zulässiger Spannungen für Elektronikkomponenten zerstört diese und kann folglich zu Verletzungen und Gebäudeschäden führen.

- Die elektrische Verdrahtung darf nur von einer Elektrofachkraft gemäß DIN VDE 105-100 durchgeführt werden.
- 6V-Steuerungen sind ausschließlich über passende 12V/6V-Transverter anzuschließen. Andernfalls drohen Schäden der Elektronik.



Vorsicht!

Scharfe Kanten

Nach fliesenbündiger Abtrennung des überstehenden Kunststoffs am Rohmontage-Set kann es zu scharfen Kanten am Einbaurahmen kommen, die zu Verletzungen der Haut führen können.

- Installationen und Montagearbeiten sind von einer qualifizierten Fachkraft durchzuführen.
- Scharfe Kanten sind so zu bearbeiten, zu behandeln und zu säubern, dass diese kein unmittelbares Verletzungsrisiko mehr darstellen.

Sicherheitshinweise



Hinweis!

Wartungsverpflichtung

Wartungs- und Instandsetzungsverpflichtungen beachten gemäß:

- VDI/DVGW 6023 Blatt I
- Merkblatt 60.07 der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen e. V.
- DIN EN 806-5

Die Zeitabstände für regelmäßige Wartungen richten sich nach Wasserqualität und Benutzungshäufigkeit (jedoch mindestens 1 x pro Jahr).



Hinweis!

Elektroinstallation

Zwingend erforderliche Verbindungsleitungen sind bauseits in einem Schutzrohr/Leerrohr zu verlegen und anzuklemmen.

- jeweils erforderliche Leitungstypen sind in den entsprechenden Montageanleitungen angegeben:

Beispiel: J-Y(ST)Y 2x2x0,8 mm

Die elektrische Verdrahtung darf nur von einer Elektrofachkraft gemäß DIN VDE 105-100 durchgeführt werden.



Hinweis!

Potentialausgleich

Für zusätzlich nötigen örtlichen Potenzialausgleich Kupferleitung von mindestens 6 mm² verwenden.

Bei der Montage sind folgende gesetzlichen Bestimmungen durch die ausführende Elektrofachkraft einzuhalten:

- DIN VDE 0100 Teile 701 und 702

Bei Nichtbeachten haftet die ausführende Firma.



Hinweis!

IP68-Verbindung

Schutzart IP68 nur bei korrekter Montage gewähr- leistet.

- Bei Anschluss auf Steckermarkierung achten.
- Steckverbindungen ohne Zugspannung und trocken vollständig zusammenführen.
- Erst nach Kontrolle und Zuordnung der Steckverbindungen Spannung zuführen.



Hinweis!

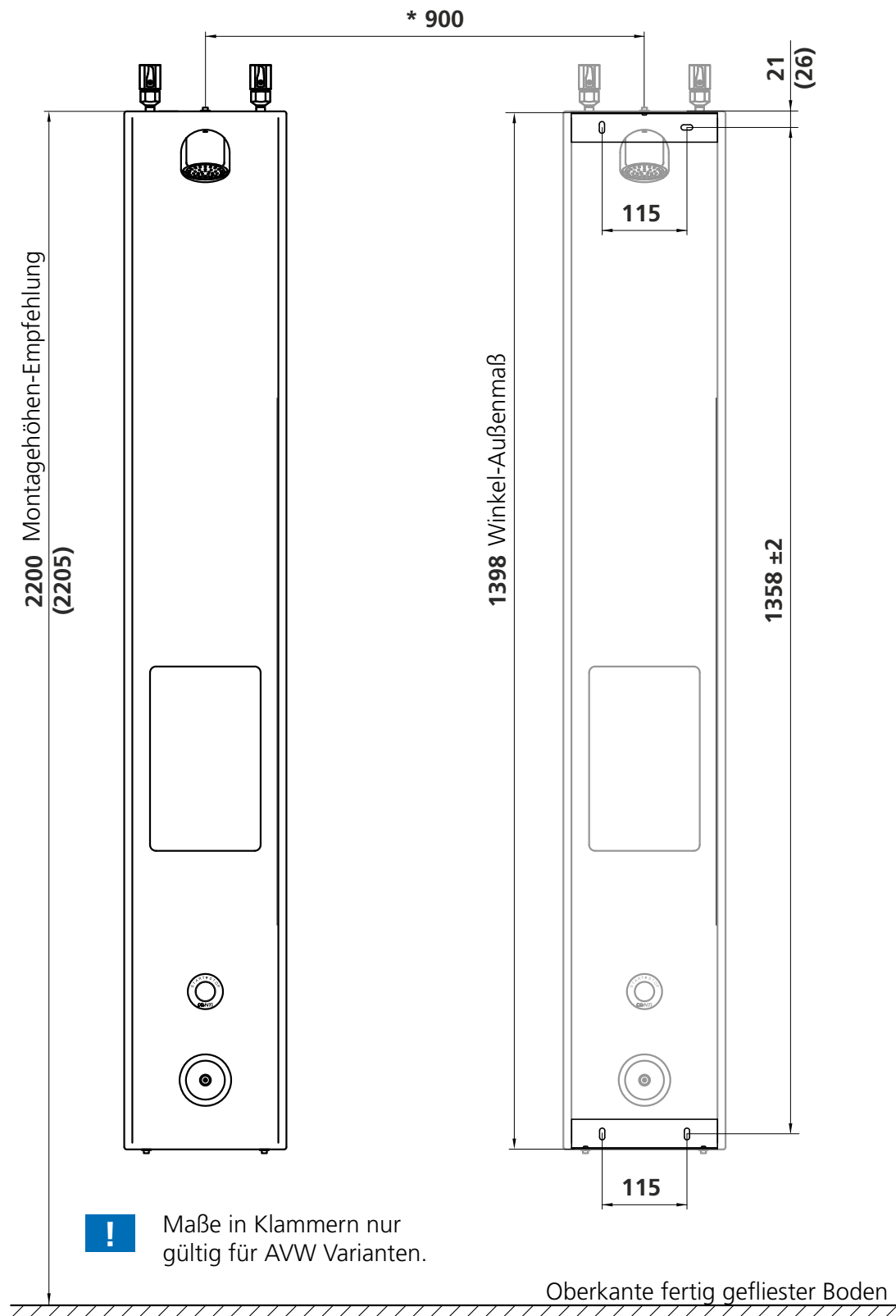
Befestigung

Der im Lieferumfang enthaltene Befestigungssatz dient dem universellen Einsatz.

- Vor der Montage ist auf einen geeigneten Untergrund zu achten! Das Befestigungsmaterial ist den örtlichen Gegebenheiten anzupassen.

DE Montage- und Anschlussmaße

Montagehöhe und Abstände

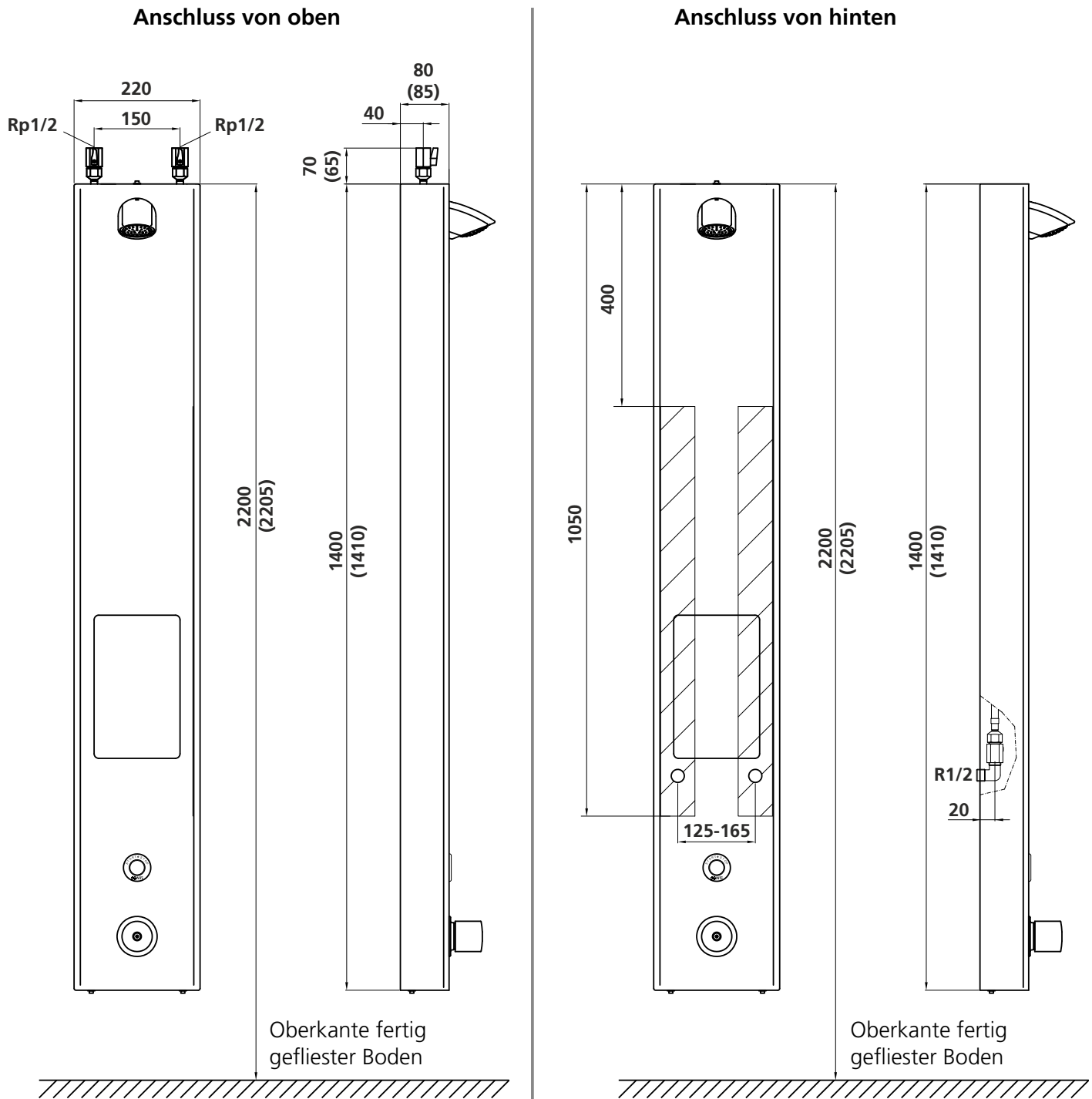


* Montageempfehlung gemäß VDI 3818 und VDI 6000 B2 / B6

Montage- und Anschlussmaße

Anschlussbereiche Wasser

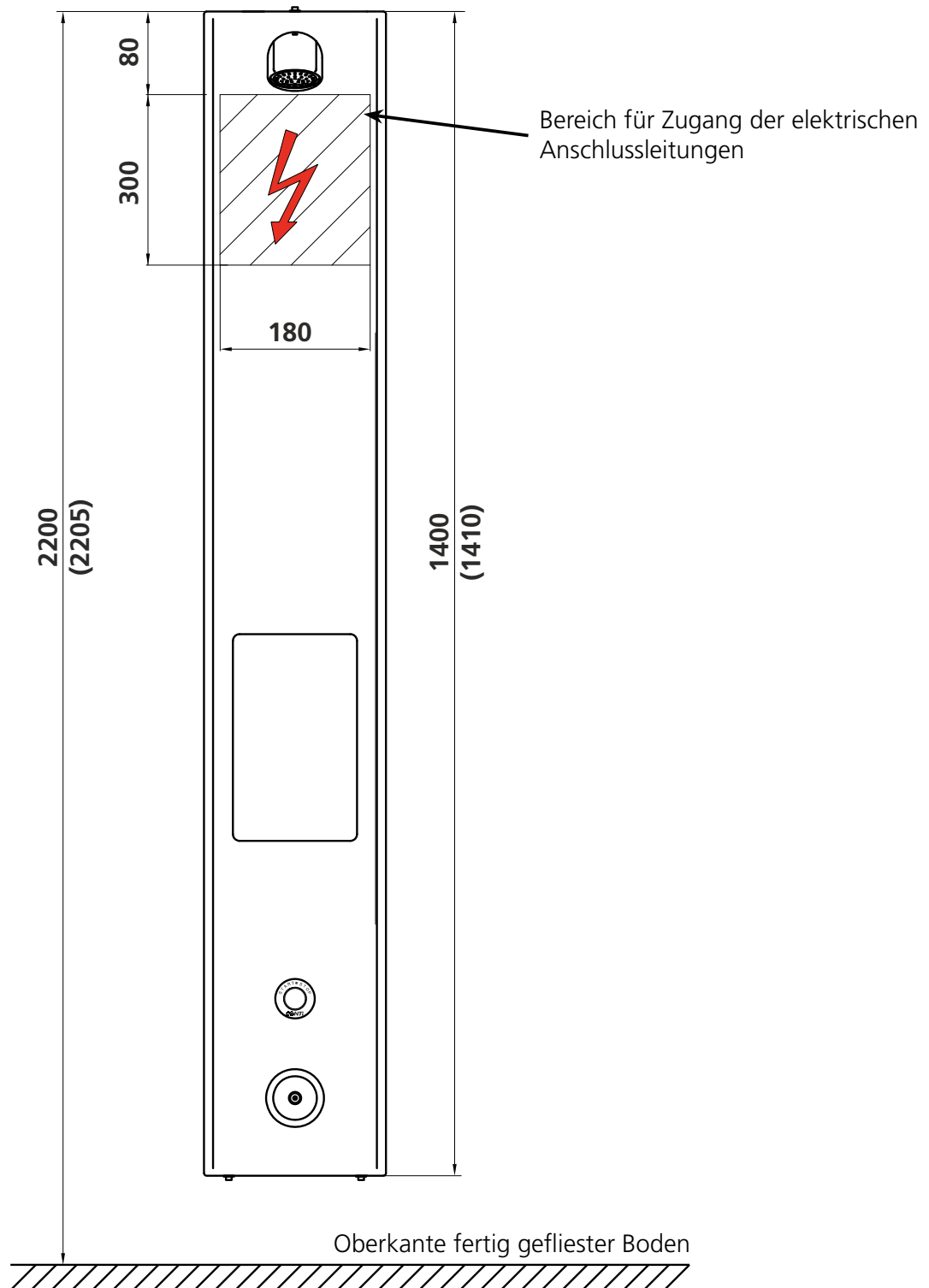
! Der Wasseranschluss kann von oben oder von hinten erfolgen.



! Maße in Klammern nur gültig für AVW Varianten!

DE Montage- und Anschlussmaße

Anschlussbereich Elektro



! Maße in Klammern nur gültig für AVW Varianten!

Montage



Vor Beginn der Montagetätigkeiten stellen Sie bitte sicher, dass:

- alle benötigten gebäudeseitigen Versorgungsleitungen (wasser- und ggf. stromführend) gemäß den Angaben dieser Beschreibung installiert wurden
- die wasserführenden Leitungen drucklos sind
- die elektrischen Leitungen spannungsfrei sind



Entfernen Sie die Schrauben und Scheiben der Haube (1x oben und 2x unten) und entnehmen Sie die Montagewinkel.



Befestigungspunkte des oberen und unteren Haltewinkels unter Beachtung der Montage- und Anschlussmaße auf Seite 12 anzeichnen. Horizontale Ausrichtung der Montagewinkel beachten!



Bohrlöcher mit max. Ø 7 mm bohren, für die Wandbeschaffenheit geeignete Dübel einsetzen und Haltewinkel mit passenden Schrauben befestigen. Winkel-Außenmaß auf Seite 12 beachten!



Kugelventile mit gebäudeseitiger Verrohrung verbinden und fachgerecht eindichten. Ventilhebel frontal ausrichten und auf geschlossene Ventilstellung achten.



Hinweis:

Für die Montage der Haube, sowie zu Wartungszwecken kann die Haube am oberen Montagewinkel eingehangen werden.

Dazu die Haube mit einem der beiden Schlitzte an der Oberseite über den oberen Haltewinkel schieben und mit einem Schraubendreher oder Innensechskant mit max. Ø 3 mm sichern.



Vor Fertigmontage der Haube

- die Zugangsschläuche mit eingesetzten Dichtungen mit den Kugelventilen verbinden
- elektrische Verdrahtungsarbeiten durchführen und Steckverbindungen überprüfen, bzw. herstellen.

Nähere Angaben zur Verdrahtung und Steckverbindungen entnehmen Sie bitte dem Kapitel Elektroinstallation.



Nach dem Herstellen der Wasserversorgung die Kugelventile auf Stellung „offen“ drehen und Verbindungen auf Dichtigkeit prüfen.



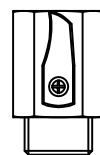
Einen Funktionstest nur durchführen wenn ein Brausekopf montiert ist.



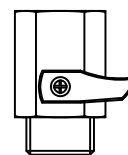
Nach Herstellen der Spannungsversorgung blinkt die LED an der Rückseite des Piezo-Tasters einmalig rot auf. Führen Sie nun einen Funktionstest durch indem Sie den Piezo-Taster betätigen.



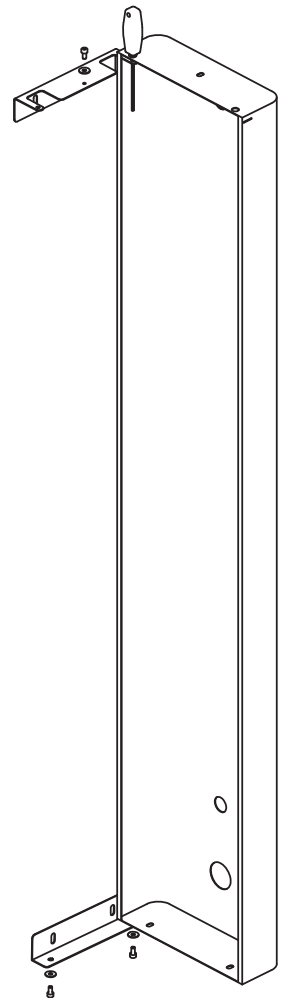
Nach erfolgreichem Funktionstest, die Haube über und unter die Haltewinkel führen und mit Scheiben und Schrauben (1x oben und 2x unten) befestigen.



offen

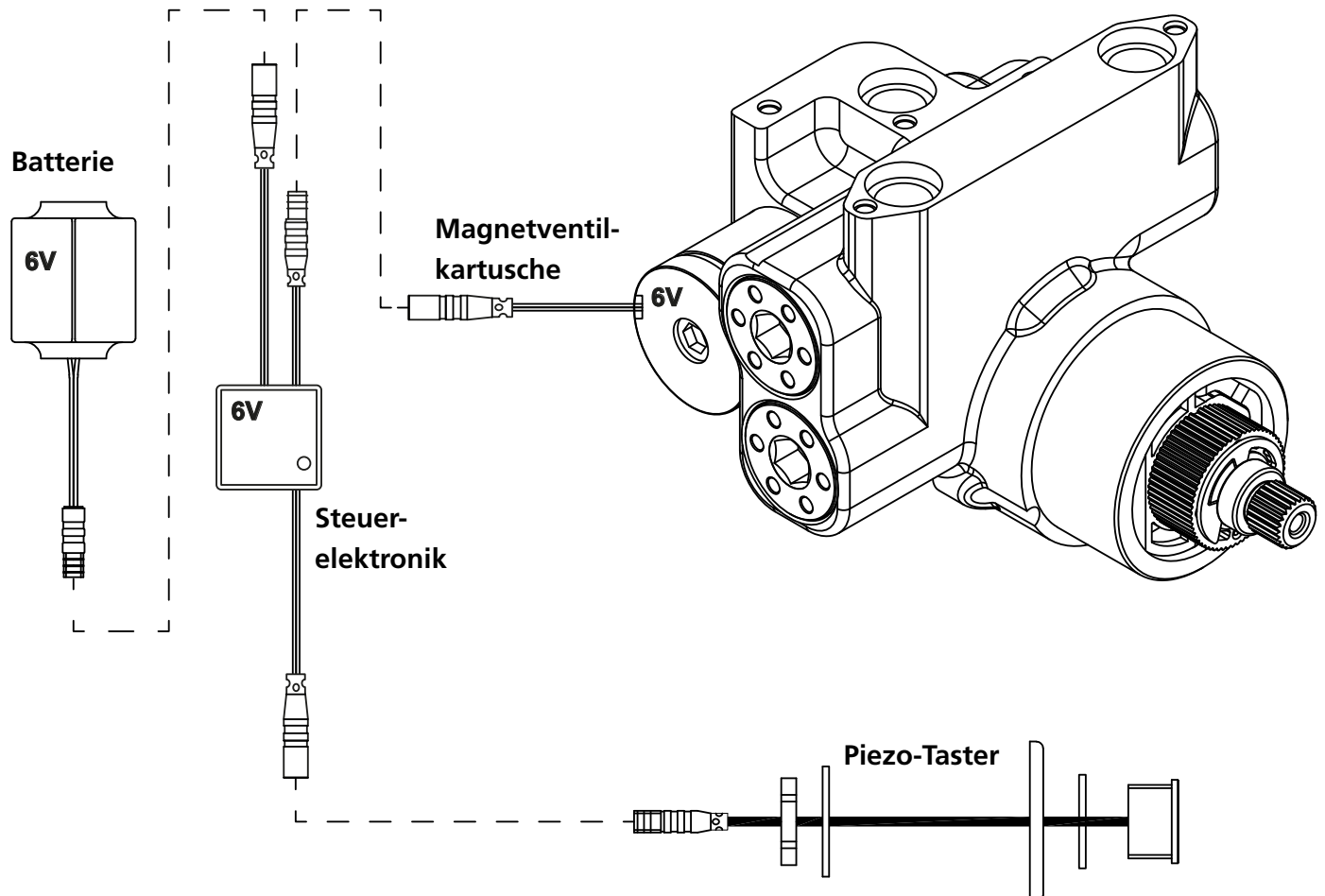


geschlossen



DE Elektroinstallation

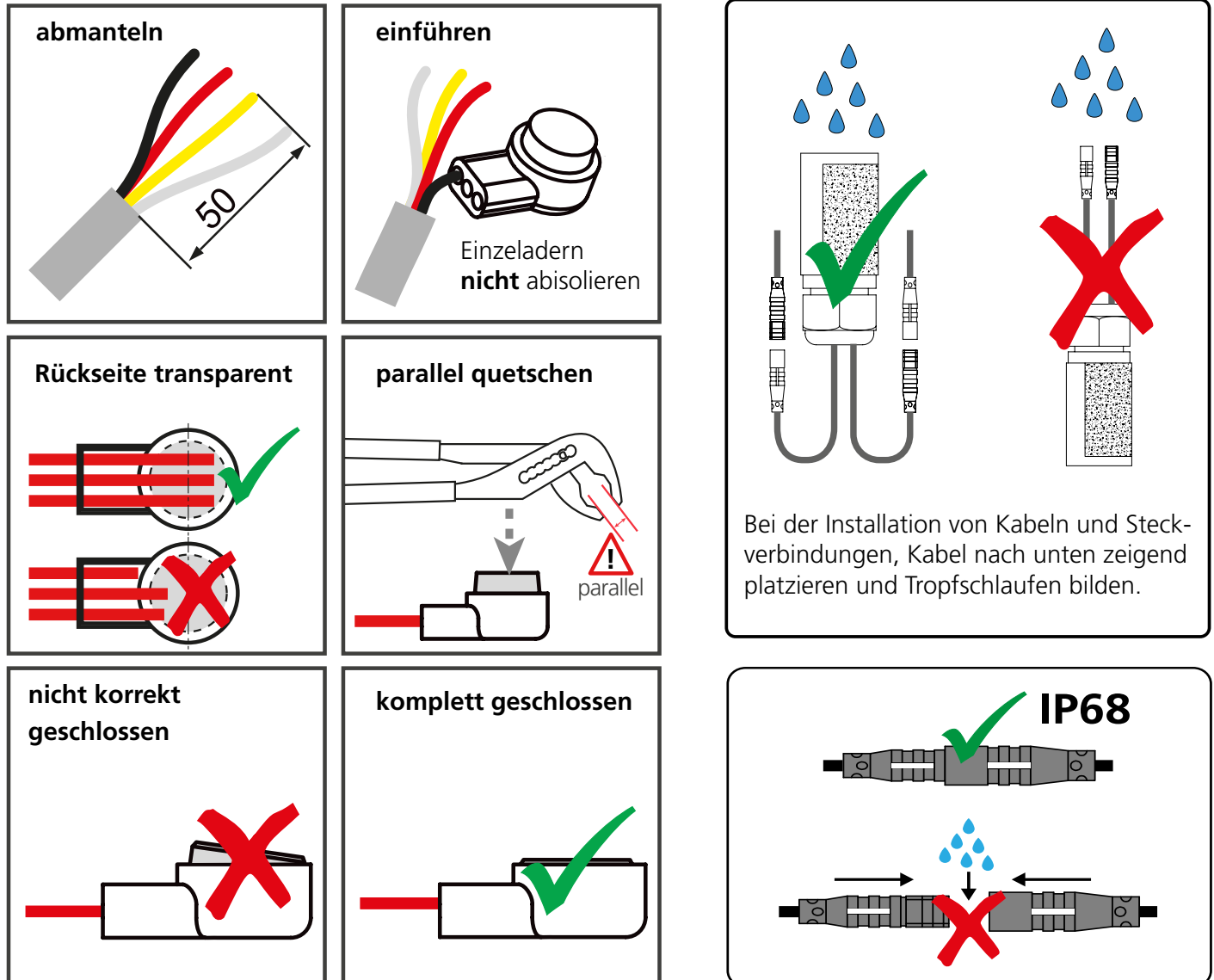
Batterieversion - Steckverbindungen



Elektroinstallation

DE

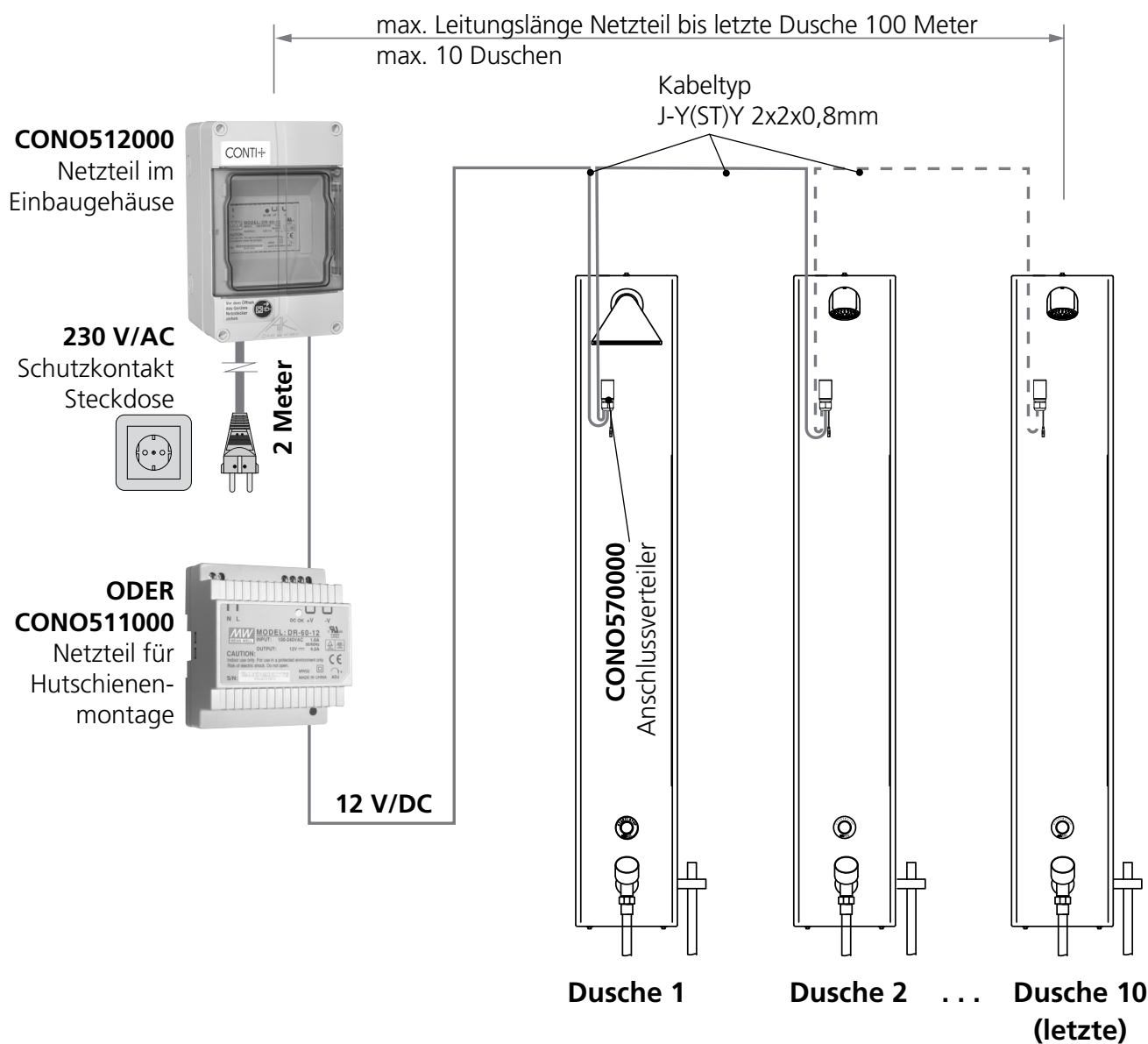
Allgemeine Installationshinweise



DE Elektroinstallation

Netzversion - Topologieschema

! Die Topologie beschreibt schematisch die Anordnung der Leitungen, den Leitungstyp, die Leitungslängen und die Anzahl der Armaturen.

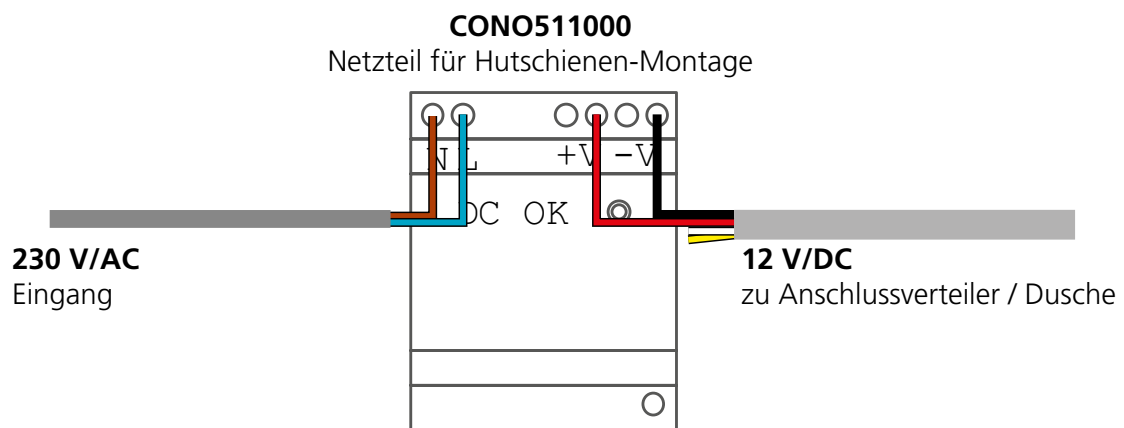
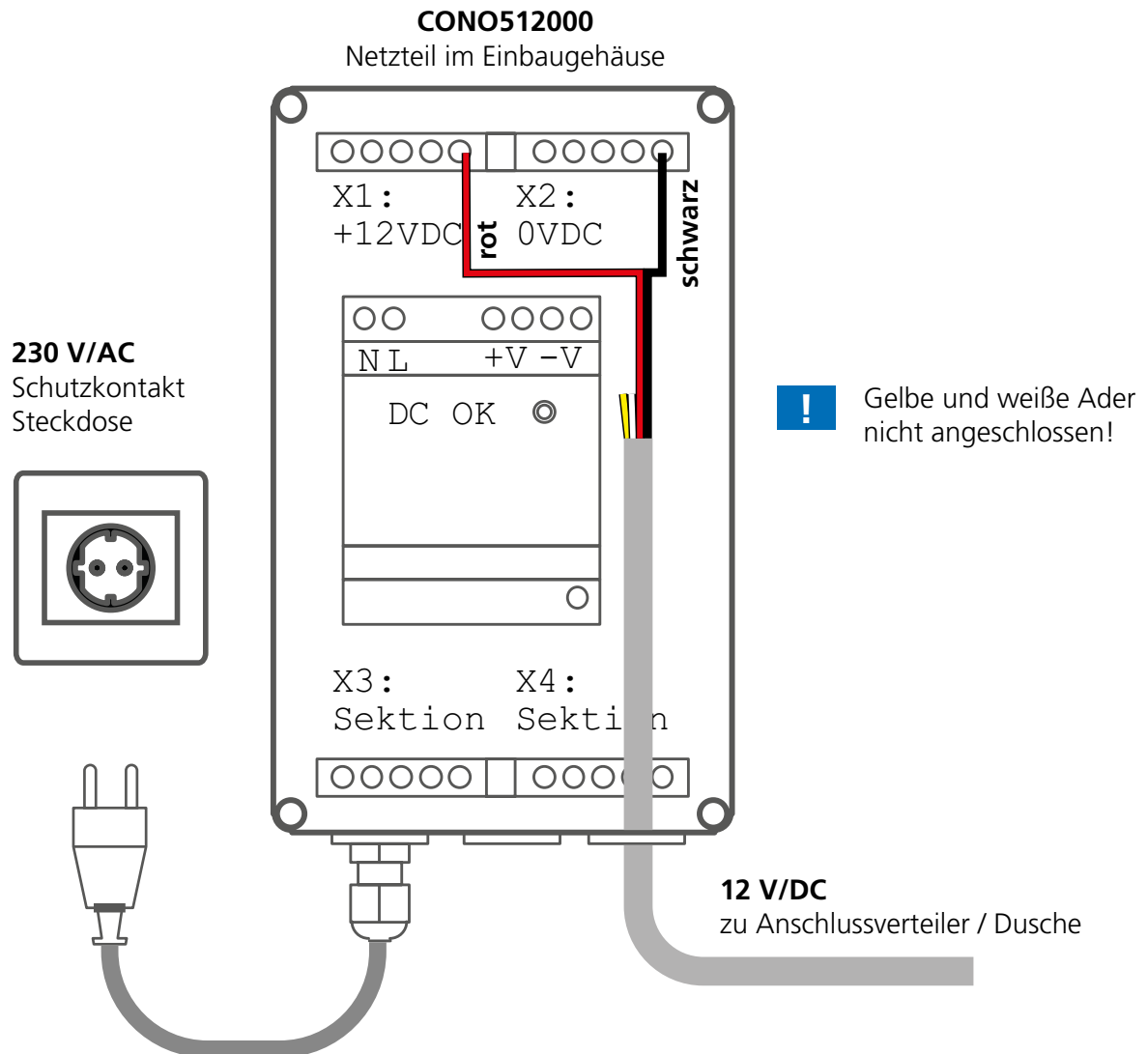


! Leitungslänge ab Netzteil bis letzte Dusche max. 100 Meter / max. 10 Duschen pro Netzteil.

Elektroinstallation

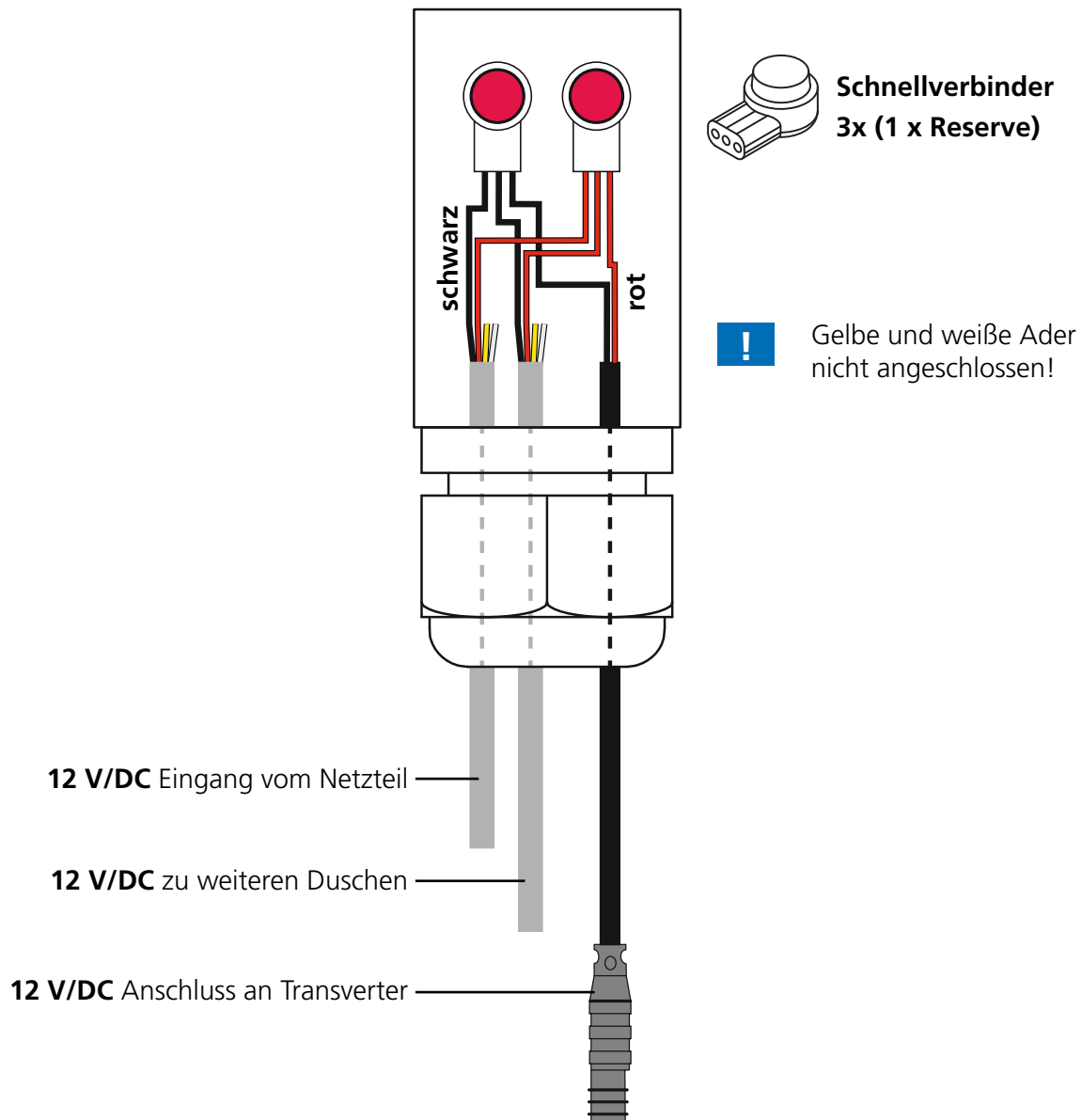
DE

Netzversion - Verdrahtung Netzteile



DE Elektroinstallation

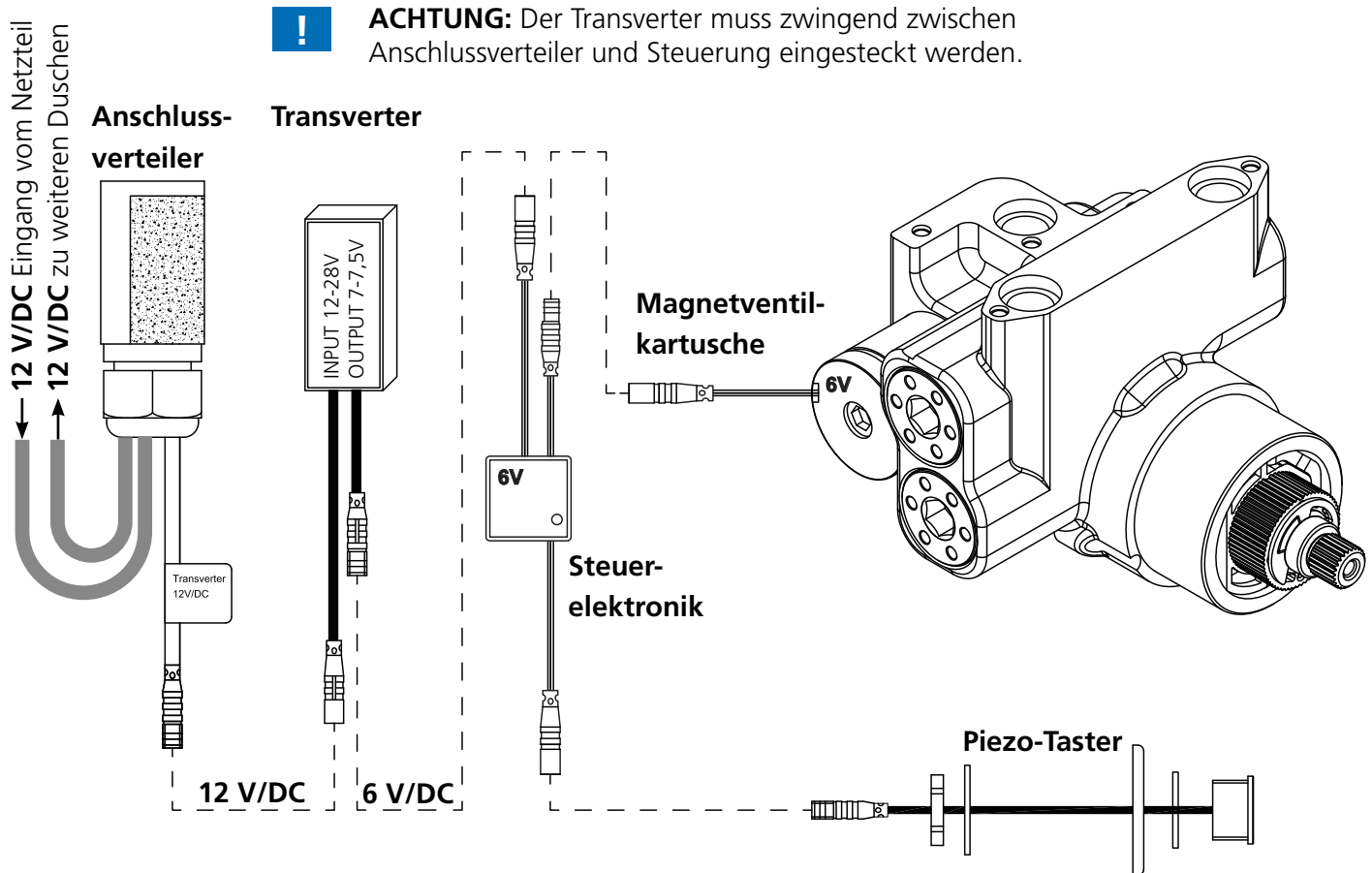
Netzversion - Verdrahtung Anschlussverteiler



Elektroinstallation

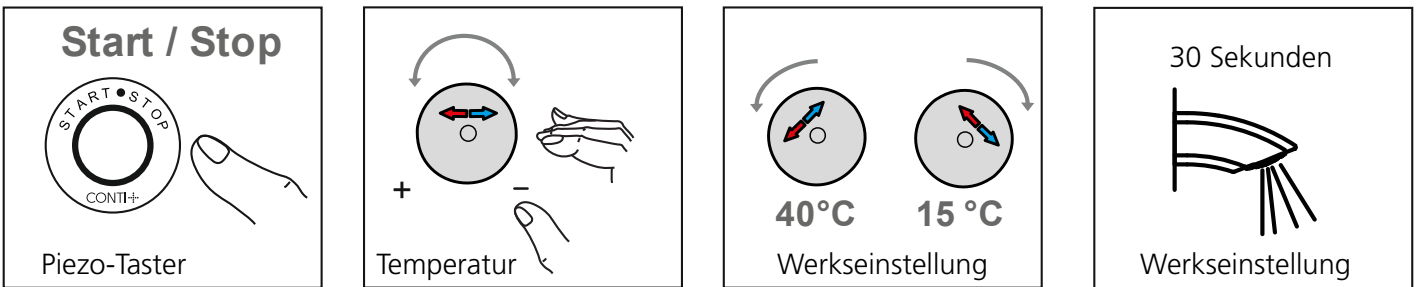
DE

Netzversion - Steckverbindungen



Funktionen

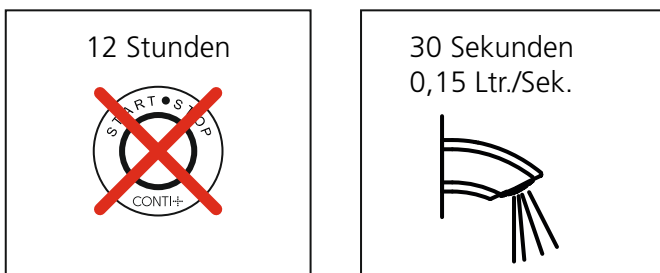
Duschfunktion



1. Um die Wasserabgabe zu starten, den Piezo-Taster betätigen.
2. Um die Wasserabgabe zu stoppen, den Piezo-Taster nochmals betätigen.
3. Um die Wassertemperatur zu regeln, den Thermostatgriff nach links bzw. rechts drehen.

- !** Die Wasserabgabe stoppt gemäß Werkseinstellung nach 30 Sekunden automatisch.
- !** **Bitte beachten:** Innerhalb der ersten 15 Minuten nach Spannungszufuhr befindet sich die Elektronik im Programmiermodus! Unkontrolliertes Betätigen des Piezo-Tasters in diesem Zeitfenster vermeiden.

Hygienespülung



Wenn die Wasserabgabe innerhalb des definierten Zeitraums nicht ausgelöst wird, löst das System eine automatische Wasserabgabe aus. Werkseitig sind ein Intervall von 12 Stunden und eine Spüldauer von 30 Sekunden eingestellt.

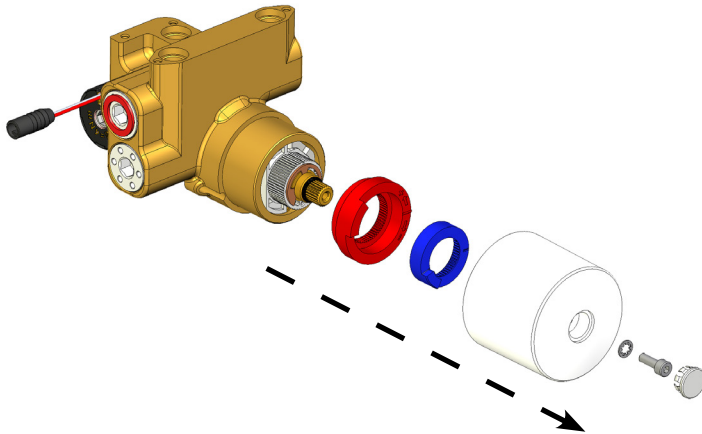
Die automatischen Spülintervalle und die Wasserlaufzeit können während der ersten 15 Minuten nach Spannungszufuhr (Programmiermodus) via Piezo-Taster auf die Intervalle: AUS, 12, 24, oder 72 Stunden und die Laufzeit 3 - 180 Sekunden eingestellt werden.

Die Wasserlaufzeit der Duschfunktion und der Hygienespülung sind standardmäßig gekoppelt. Eine Trennung beider Werte ist über Einbindung in das CONTI+ CNX System oder über die CONTI+ Service APP möglich. Diese Funktionen erfordern weiteres Zubehör (siehe Seite 29).

Einstellungen

Einstellbereich Temperaturgriff verändern (Sicherheitsanschlüge)

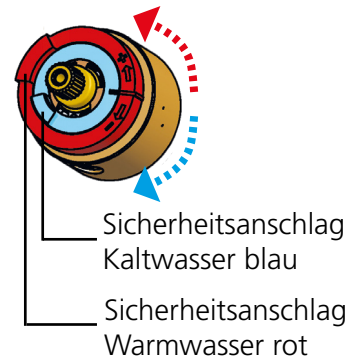
1. Temperaturgriff lösen



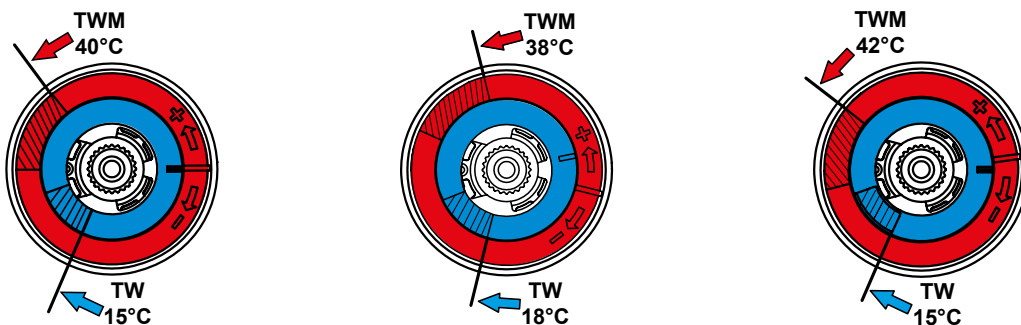
2.

Temperatur Einstellbereich

Die Sicherheitsanschlüge begrenzen den Einstellbereich des Temperaturgriffes.

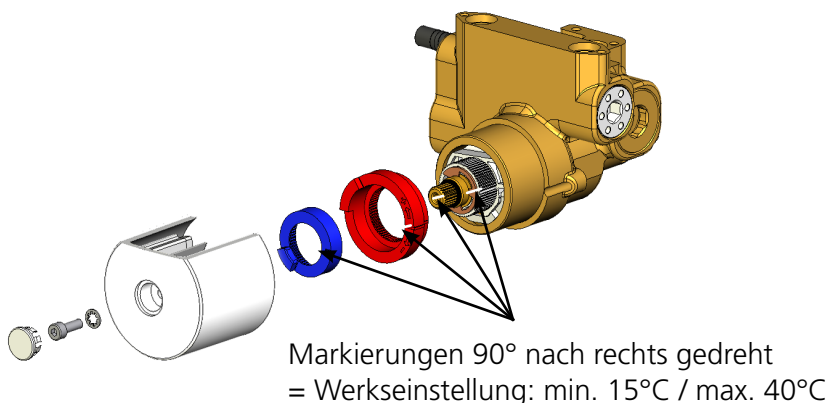


3. Temperatur Einstellbereich verändern

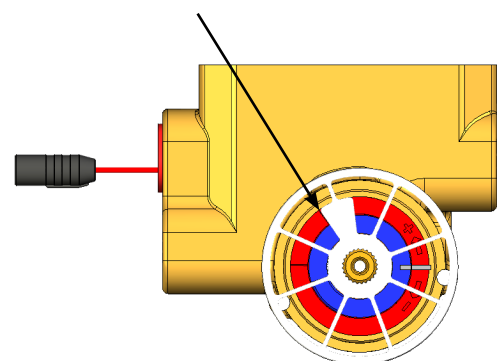


Durch ein Verstellen der Anschlagringe kann der Einstellbereich des Temperaturgriffes verändert werden. Dazu die Anschlagringe abnehmen und verdreht wieder aufstecken.

4. Temperaturgriff anbringen



Beim Aufstecken des Griffes den inneren Griffanschlag an den Anschlag des roten Ringes anschlagen lassen.

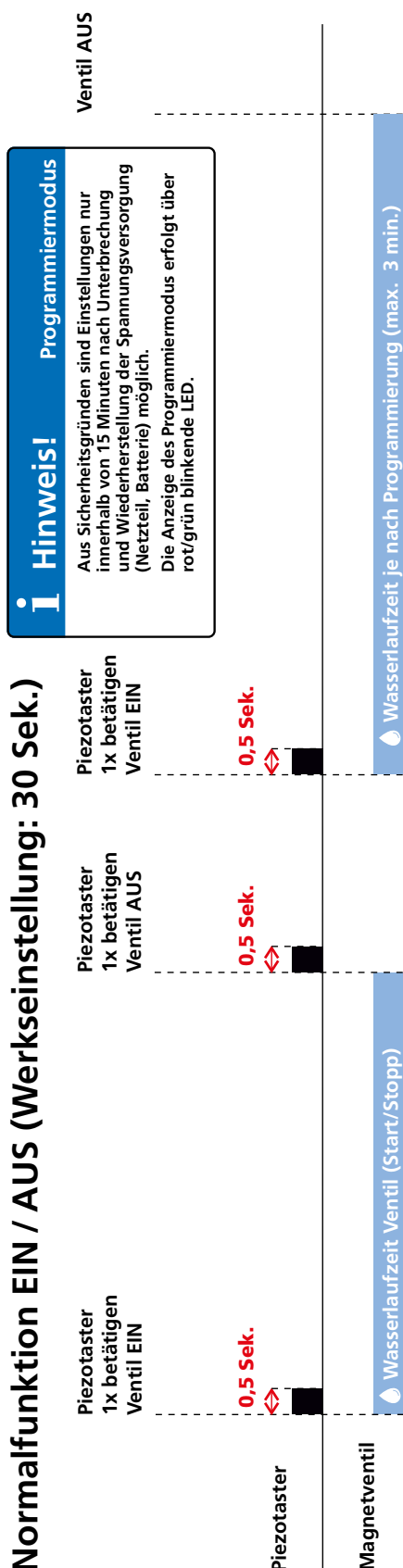


ACHTUNG:

Nach Veränderung der Anschlagpositionen ist es erforderlich, die maximale Temperatur zu überprüfen. Ist die Temperatur zu hoch, die Einstellungen erneut anpassen!

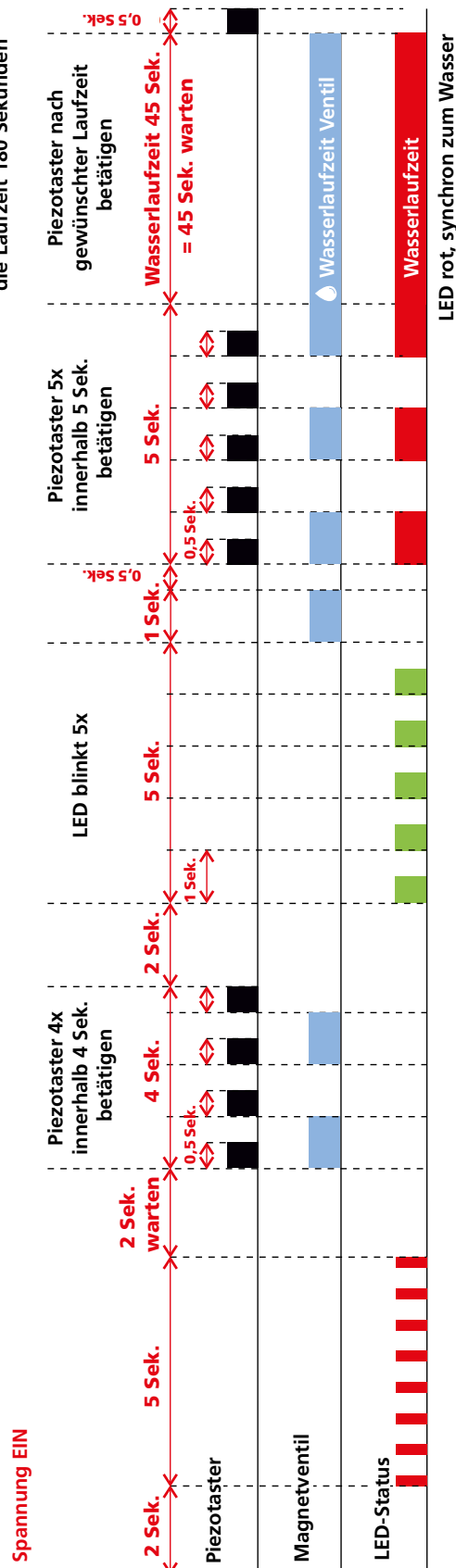
Wasserlaufzeit über Piezo-Taster einstellen (Batterie oder Netz)

Normalfunktion EIN / AUS (Werkseinstellung: 30 Sek.)



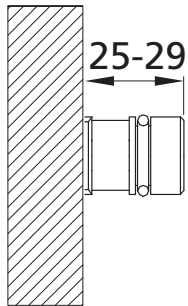
Wasserlaufzeit programmieren

Beispiel: Wasserlaufzeit 45 Sek.

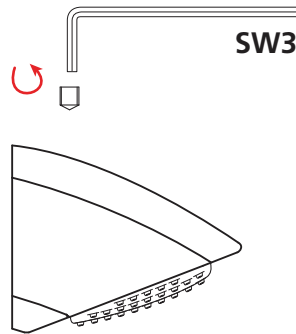
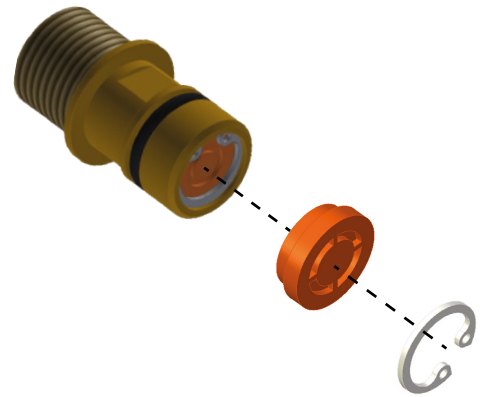


DE Brausekopf SHORTY

Steckanschluss

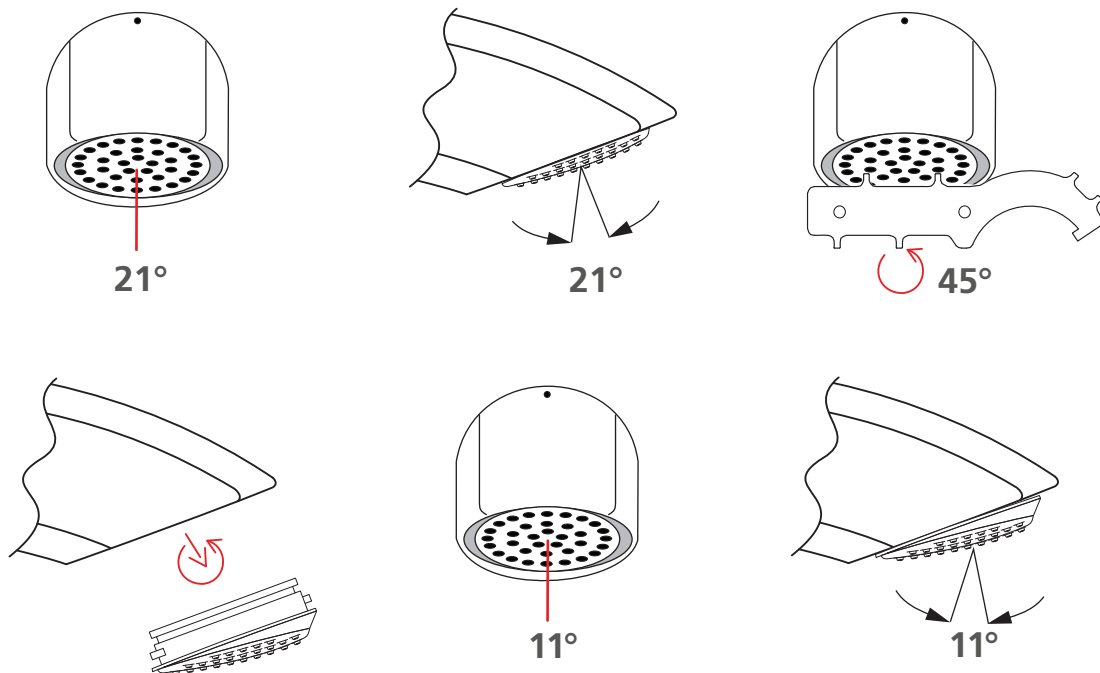


Brausekopf SHORTY

Wassermengenregler 9 Liter
im Steckanschluss verbaut

Optionale Wassermengenregler siehe
Ersatzteile auf Seite 32.

Neigungswinkel des Brausebodens ändern



Service

DE

Informationen und Kontakt

CONTI Sanitärarmaturen GmbH

Hauptstraße 98 Tel. +49 641 98221 0
35435 Wettenberg info@conti.plus
www.conti.plus

Unser Kundenservice steht 24/7 für Sie bereit!

Hotline Deutschland: +49 180 CONTIPLUS
+49 180 266 847 587

Hotline Österreich: +43 662 453 640 640

Hotline Schweiz: +41 76 680 44 04

E-Mail: kundendienst@conti.plus



Kundendienstanforderung online
<https://conti.plus/de/de/service/kundenservice-247>

Vor der Kontaktaufnahme halten Sie bitte folgende Informationen bereit:

- Artikelnummer
- Beschreibung
- Baujahr

Diese Informationen finden Sie auf dem silbernen Aufkleber am Produkt selbst.

Artikelnummer

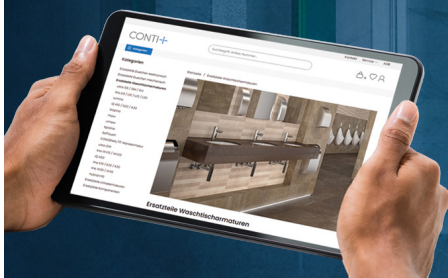
Beschreibung

Baujahr:

Telefon +49 641 98221 0

CONTI+
www.conti.plus
info@conti.plus

Unser neuer Online Service für Sie:
myCONTI+ Ersatzteile – schnell und einfach



Service- & Bestell-Tool 24/7 für Zubehör und Ersatzteile
<https://my.conti.plus>

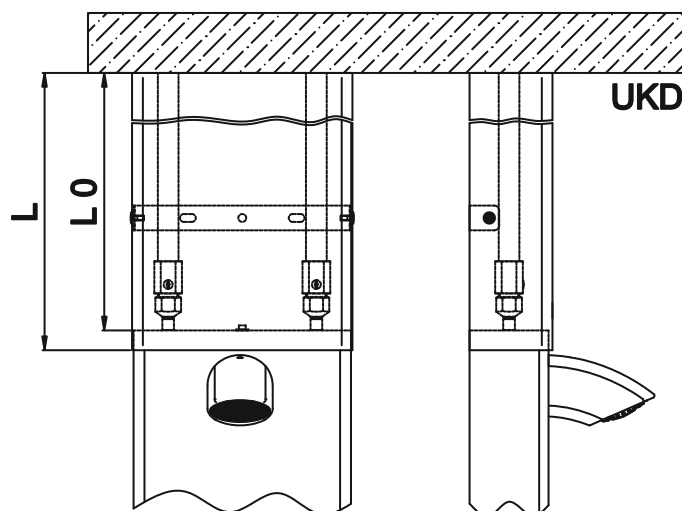
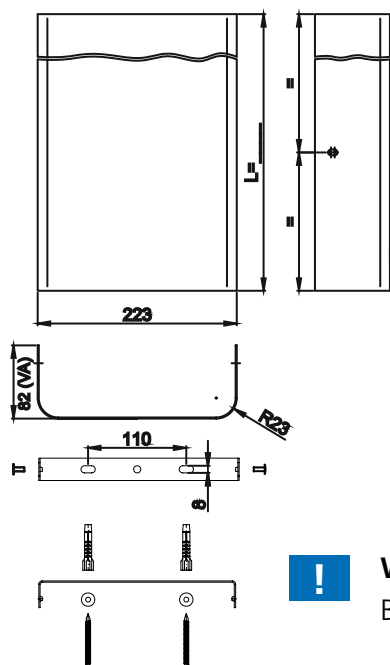
myCONTI+

SERVICE
TOOL



DE Zubehör

Bestellvorlage Haubenverlängerung Edelstahl (CONO660000)

**WICHTIG:**

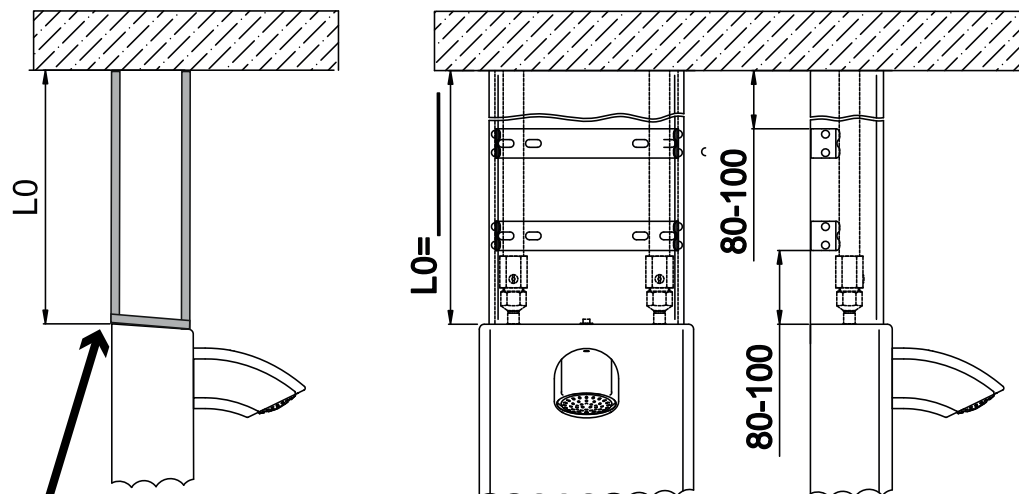
Bei Bestellung bitte Maß „L0“ angeben (L0 = lichte Weite).

Pos.	Stück	Länge (L0) in mm	Bemerkung / Raum

verantwortliche Unterschrift Kunde	Datum	bei Rückfragen Telefon
------------------------------------	-------	------------------------

Zubehör

Bestellvorlage Haubenverlängerung Acrylverbundwerkstoff (CONO661000)



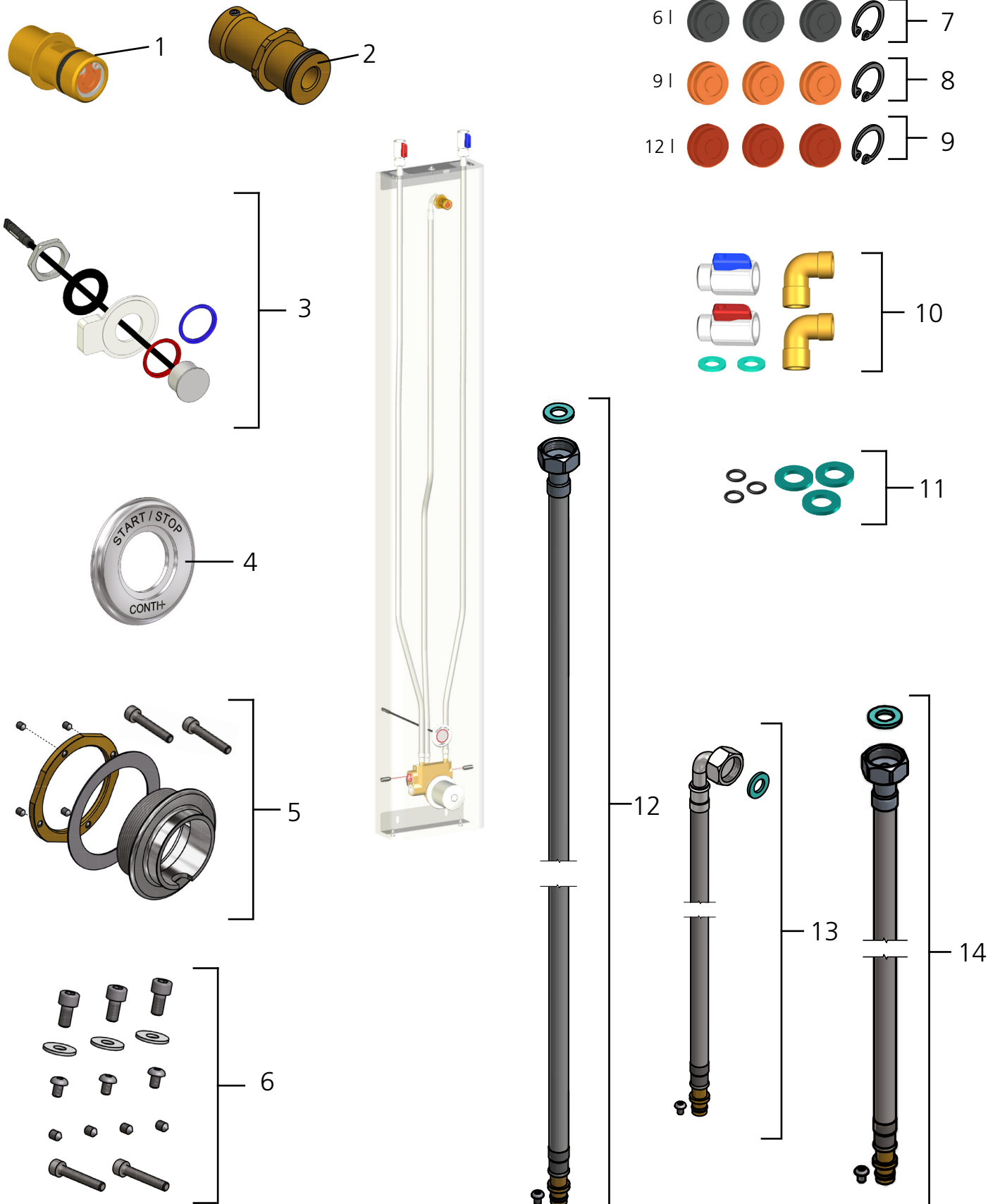
WICHTIG:

Bei Bestellung bitte Maß „L0“ angeben (L0 = lichte Weite).
Das Maß L0 bitte an der Hinterkante messen.

Pos.	Stück	Länge (L0) in mm	Bemerkung / Raum

verantwortliche Unterschrift Kunde	Datum	bei Rückfragen Telefon
------------------------------------	-------	------------------------

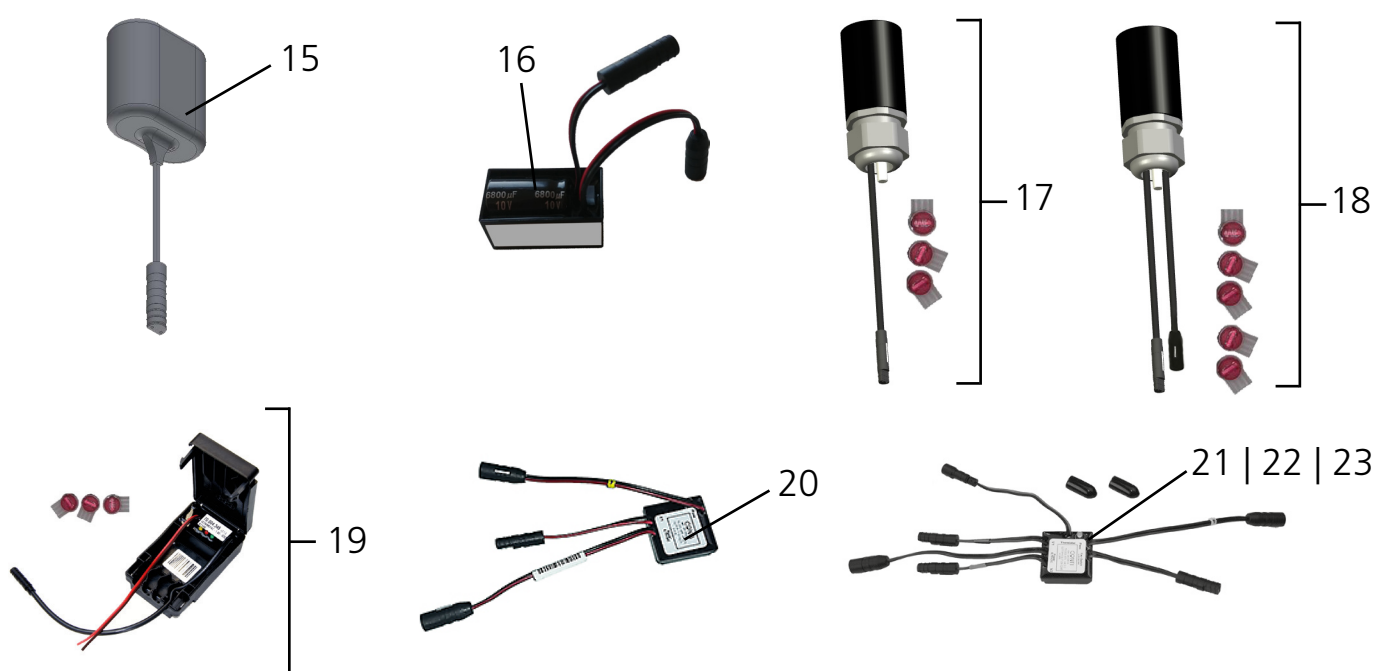
DE Ersatzteile



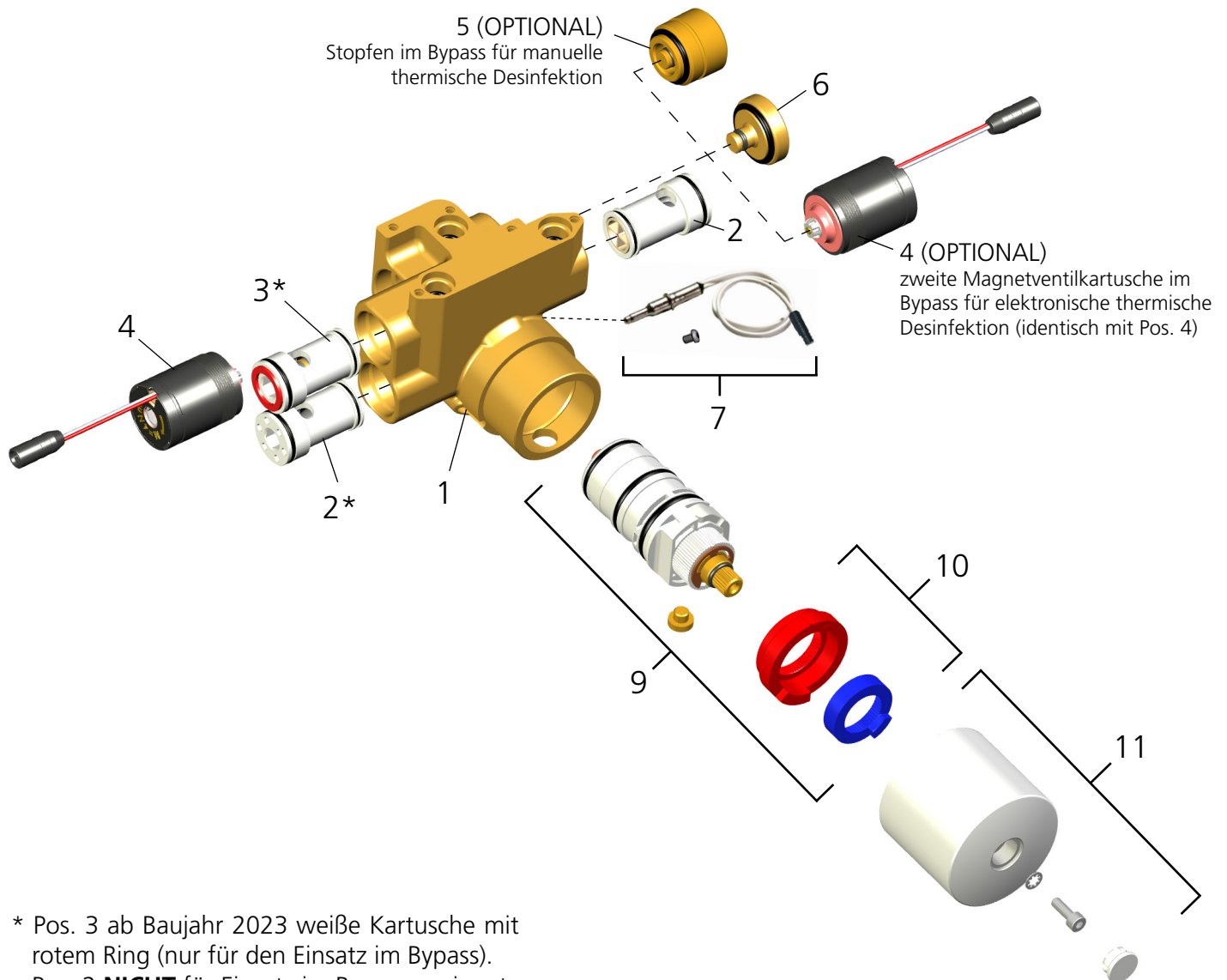
Ersatzteile

DE

Nr.	Bezeichnung	Best.Nr.	Stk./ VE
1	Steckanschluss für Brauseköpfe SHORTY, CITY, VESUV, inklusive Wassermengenregler 9 Liter	0960550	1
2	Adapter Steckanschluss für Brauseköpfe GOLF und RAIN2, DN15	CONO094000	1
3	Set Piezo-Taster mit Farbringen (rot/blau), Dichtung, Reduzierscheibe und Mutter	0951300	1
4	Rosette Piezo-Taster Ø 48 mm, Messing verchromt	0326751	1
5	Set Befestigungsring inklusive Schrauben	CONZ0650000	1
6	Wartungsset Schrauben mit 3 x Zylinderschrauben kurz, 2 x Zylinderschrauben lang, 3 x Linsenkopfschrauben, 3 x Unterlegscheiben und 4 x Madenschrauben	CONZ0420000	1
7	Wassermengenregler Set Brausekopf – 6 Liter (3 Stk. mit Sicherungsring)	CONZ0690006	1
8	Wassermengenregler Set Brausekopf – 9 Liter (3 Stk. mit Sicherungsring)	CONZ0690000	1
9	Wassermengenregler Set Brausekopf – 12 Liter (3 Stk. mit Sicherungsring)	CONZ0690012	1
10	Kugelventile mit Bogen und Dichtungen zur Vorabspernung für Zugangsschläuche	CONZ0610000	1
11	Dichtungssatz für Flexschläuche mit 3 x O-Ringen und 3 x Dichtungen	CONZ0510000	1
12	Flexschlauch Zugänge (1 Stück warm oder kalt) mit Dichtung und Befestigungsschraube	CONZ0660000	1
13	Flexschlauch Abgang Brausekopf mit Dichtung und Befestigungsschraube	CONZ0670000	1
14	Flexschlauch Abgang Handbrause mit Dichtung und Befestigungsschraube	CONZ0680000	1
15	Batterie 6 V wasserdicht ummantelt	CONO560006	1
16	Transverter 12-28 VAC/DC / 6 VDC	CONO250000	1
17	Anschlussverteiler (für Netzversion)	CONO570000	1
18	Anschlussverteiler TD (für Netzversion und thermische Desinfektion)	0970920	1
19	CNX Converter für Duschen und Urinale inklusive Schnellverbinder	CONO210000	1
20	Steuerelektronik – Basis (3 Anschlüsse), Batterie, Netz, 6 V	0615620	1
21	Steuerelektronik – Hygienespülung extern (6 Anschlüsse), Batterie, Netz, 6 V	CONO230020	1
22	Steuerelektronik – DN15 Thermische Desinfektion (6 Anschlüsse), Batterie, Netz, 6 V	CONO230000	1
23	Steuerelektronik – Reinigungsstopp (6 Anschlüsse), Batterie, Netz, 6 V	0615660	1



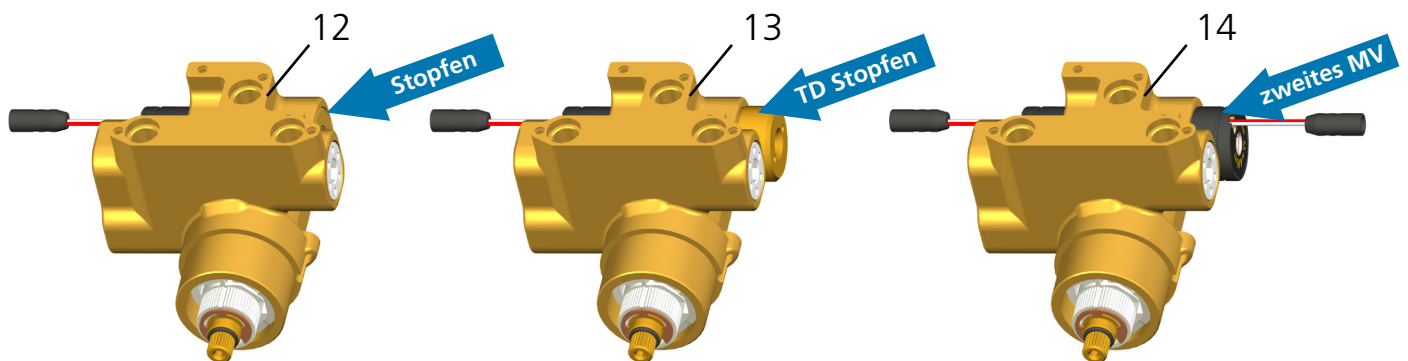
DE Ersatzteile



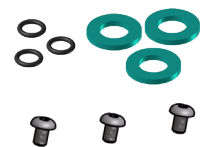
* Pos. 3 ab Baujahr 2023 weiße Kartusche mit rotem Ring (nur für den Einsatz im Bypass).
Pos. 2 **NICHT** für Einsatz im Bypass geeignet.

Ersatzteile

Nr.	Bezeichnung	Best.Nr.	Stk./ VE
1	Gehäuse Thermostateinheit ohne Bestückung	0231270	1
2	Rückflussverhinderer Patrone weiß mit Sieb	0962251	1
3	Rückflussverhinderer Patrone rot mit 3 Liter Durchflussbegrenzer und Sieb	0950670	1
4	Magnetventilkartusche 6 V	CONO320000	1
5	Manueller TD-Stopfen Bypassstrecke thermische Desinfektion	CONO310000	1
6	Stopfen Magnetventilaufnahme 2 (Bypassstrecke thermische Desinfektion)	0962490	1
7	Set Temperatur(kontakt)föhler inklusive Befestigungsschraube für CONSMART	CONO410010	1
8	Set Befestigungsring inklusive Schrauben	CONZ0650000	1
9	Set Thermostatkartusche CONSMART Duschelemente mit O-Ring, Schraube und Anschlagsringe (rot und blau)	CONZ3001203	1
10	Set Temperaturanschlagringe rot und blau	CONZ0600000	1
11	Set Thermostatgriff mit Kappe, Schraube, O-Ring und Griff	CONZ0620000	1
12	Thermostateinheit vorgerüstet für elektronische Auslösung ohne thermische Desinfektion	0961800	1
13	Thermostateinheit vorgerüstet für elektronische Auslösung mit manuellem TD-Stopfen	0961860	1
14	Thermostateinheit vorgerüstet für elektronische Auslösung mit zweiter Magnetventilkartusche im Bypass zur elektronischen thermischen Desinfektion	0961810	1



Alle Thermostateinheiten werden mit Fixierschrauben, O-Ringen und Dichtungen (für Schläuche) ausgeliefert.

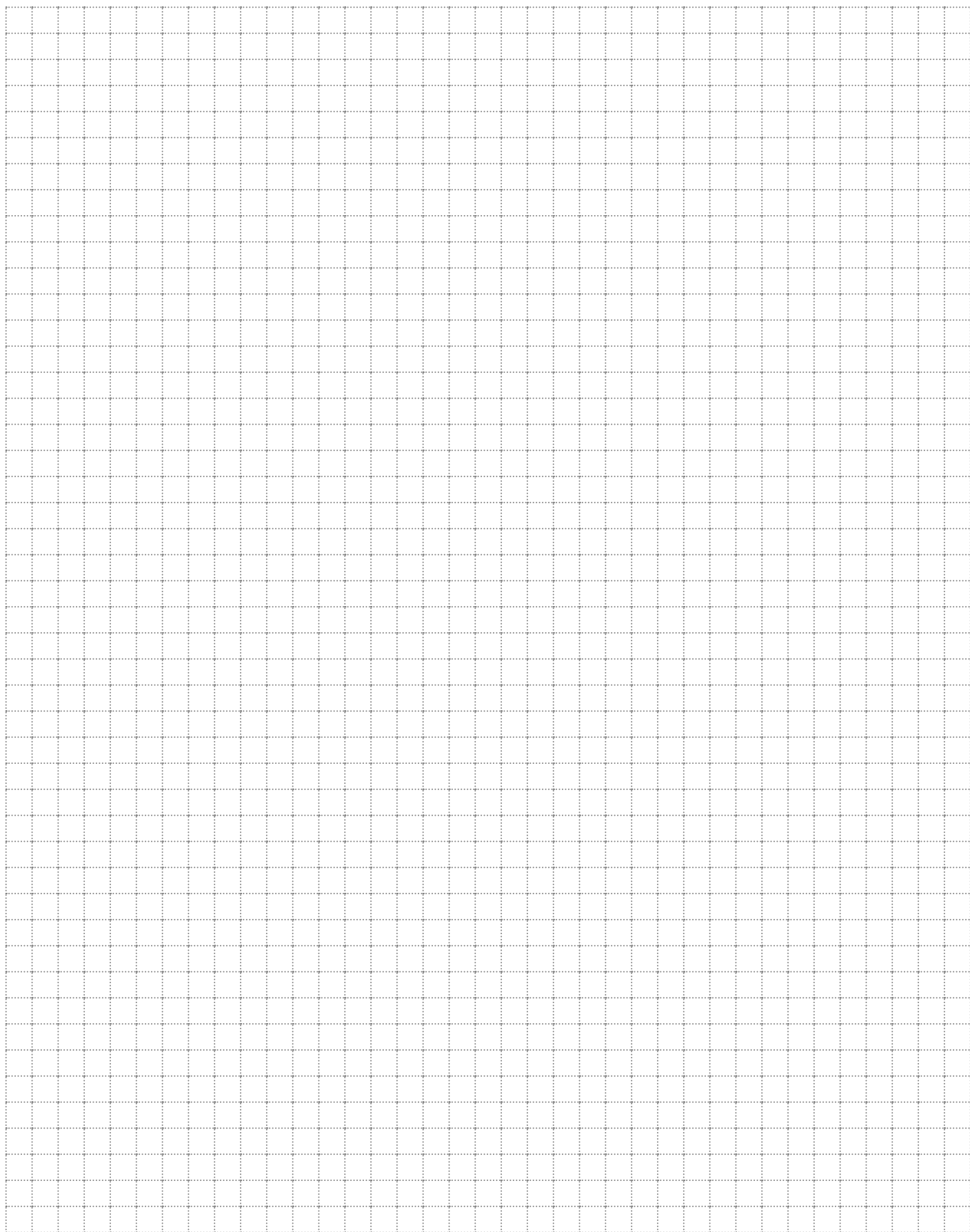


DE Fehlerbehebung

STÖRUNG	MÖGLICHE URSACHE	MÖGLICHE LÖSUNG
Kein Wasser keine Funktion	Wasserzufuhr abgesperrt Keine Spannung Klemmfehler durch Feuchtigkeit im Anschlussverteiler Kontaktfehler durch Feuchtigkeit in Steckverbindungen Magnetventil defekt Piezo-Taster defekt	Wasserzufuhr öffnen Betriebs- oder Hilfsspannung zuschalten Anschlussverteiler prüfen und ggf. trocknen Steckverbindungen prüfen und ggf. trocknen Magnetventil austauschen Piezo-Taster austauschen
Armatur löst selbstständig aus	Feuchtigkeit in Steckverbindungen Piezo-Taster defekt Hygienespülung aktiv (kein Fehler)	Steckverbindungen prüfen Piezo-Taster tauschen Hygienespülung deaktivieren
Wasserlaufzeit zu lang zu kurz	Wasserlaufzeit nicht korrekt eingestellt	Wasserlaufzeit neu / korrekt einstellen
Armatur schließt nicht Armatur tropft	Magnetventil verschmutzt oder defekt	Magnetventil reinigen oder austauschen
Wasserfluss zu gering	Filter Siebe Rückflussverhinderer sind verunreinigt Wasserdruck zu gering Wassermengenregler am Brausekopf verunreinigt	Filter Siebe Rückflussverhinderer reinigen oder austauschen Wasserdruck prüfen und ggf. erhöhen Wassermengenregler reinigen oder ersetzen
Abgangstemperatur zu gering	Vorlauftemperatur zu gering Sicherheitsanschlag „warm“ an Thermostatkartusche zu gering eingestellt	Vorlauftemperatur prüfen und ggf. erhöhen Sicherheitsanschlag prüfen und einstellen
Abgangstemperatur nur warm oder kalt	Kartusche verschmutzt oder defekt Rückflussverhinderer verschmutzt oder defekt	Kartusche reinigen oder austauschen Rückflussverhinderer prüfen
Temperaturschwankungen	Rückflussverhinderer klemmen Filter Siebe Rückflussverhinderer verschmutzt Kartusche verschmutzt oder defekt Starke Druckschwankungen der Wasserzufuhr	Rückflussverhinderer austauschen Filter Siebe Rückflussverhinderer reinigen oder austauschen Kartusche reinigen oder austauschen Ursachen erkunden und beheben
Temperatureinstellung schwergängig nicht möglich	Kartusche in Thermostatbatterie verschmutzt oder defekt	Kartusche reinigen oder austauschen

Notizen

DE



Important information

EN

Be sure to read the attached safety instructions before installing and commissioning the system/product.

Incorrect installation can cause malfunctions and damage and become a danger for the user and specialist craftsmen.

The manufacturer does not assume any warranty for improper operation and improper use.

Electrical wiring and installations must be carried out by a qualified electrician in accordance with DIN VDE 105-100.

Only insert cables at specified positions. Assumption of warranty only if the specified cable types are used.

Observe DIN VDE 100-701 when installing central control units.

- Coin-operated machines must be installed in a splash-proof vestibule
- Control cabinets must be installed in a dry room

At water temperatures above 45 °C there is a risk of scalding!

The worksheet DVGW W551 must be observed!

To avoid damage to functional components, malfunctions and water damage, comply with operating pressures in accordance with specified technical data.

Disconnect the water supply before assembly and disassembly of water-bearing components and fittings.

Before and after installation, flush pipes in accordance with DIN EN 806-4 or ZVSHK leaflet "Flushing, disinfecting and commissioning of drinking water installations".

Store product in a frost-free, dry environment.

Check the fixing material in the scope of delivery for usability for current wall condition.

Only use stainless steel fixing screws.

Observe maintenance and repair obligations in accordance with VDI/DVGW 6023 or DIN EN 806-5.

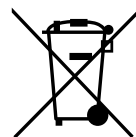
Observe DIN 1988-200 or VDI/DVGW 6023 when temporarily shutting down valves or other water-bearing components.

Do not insert or swallow small parts such as screws, seals or other metal or plastic parts into the body! This can lead to health damage, even life-threatening situations!

Before cleaning components, always read the instructions for use of the cleaning agent! Consult a qualified specialist before using the cleaner.

Water-carrying sections of components must always be operated with water only! Oil or other liquids are not suitable for operation and can lead to damage and malfunction of the component.

The use of spare parts from other manufacturers can cause damage to the component and requires immediate cancellation of the warranty.



Do not dispose of batteries in household waste. Obligation to return to municipal collection points or trade.

Cleaning information

EN

Surfaces

The most common coating of a sanitary fitting is the chrome-nickel surface finish which should be cleaned in accordance with DIN EN 248. This would also apply to materials such as stainless steel and plastic as well as surfaces which could include powder and wet paint, anodised aluminium and galvanised steel.

Coloured, non-metallic surfaces are generally more sensitive than metallic surfaces, especially to scratches. It is therefore absolutely necessary to determine the type of surface to be cleaned before starting the cleaning process.

General information on cleaning and care of sanitary fittings and accessories

In order to meet the market needs in terms of design and functionality, modern sanitary products today consist of very different materials and thus place different demands on the cleaning agents used and their ingredients.

Cleaning agents and tools

Acids are indispensable as a component of cleaning agents for the removal of lime deposits.

For sanitary products, however, it is important to note that:

- Only use cleaning agents intended for the area of application.
- Do not use cleaners containing hydrochloric acid, formic acid or acetic acid, as they can cause considerable damage even after a single application.
- Only use cleaning agents containing phosphoric acid in exceptional cases.
- Do not use detergents containing chlorine bleach.
- The mixing of cleaning agents is generally not permitted.
- Use of abrasive cleaning agents and equipment, such as unsuitable scouring agents and pad sponges, may cause damage.
- Preferably cleaning textiles are used which bind as few particles as possible. (Knitted towels are more suitable than woven.)

Tip

Residues of body care products can also cause damage and must be rinsed off immediately after using the fittings and accessories with clear, cold water without leaving any residue. Ongoing damage to surfaces that have already been damaged will progress as a result of the action of cleaning agents.

Recommendations for cleaning and care

The instructions for use issued by the cleaning agent manufacturers must be strictly followed.

Generally, it should be noted that:

- Cleaning must be carried out as required.
- The detergent dosage and duration of action must be adapted to the object-specific requirements and the detergent must never be allowed to work longer than necessary.
- The build-up of calcification must be prevented by regular cleaning. Water droplets should therefore be wiped off with a soft cloth or chamois leather after use.
- Any limescale deposits must be removed by direct application of detergent if necessary.
- In the case of spray cleaning, do not spray the cleaning solution on the sanitary fittings and accessories, but on the cleaning textile (cloth/sponge) and thus the cleaning is to be carried out, as the spray mist can penetrate into openings and cracks etc. of the fitting and accessories and cause damage.
- Wash cleaning textiles as often and thoroughly as possible so that only clean cleaning textiles without foreign particles are used. Particles deposited in cleaning textiles can lead to scratches and damage to surfaces.
- After cleaning, rinse thoroughly with clear water to remove any remaining product buildup.

Surface protection

Lacquered and galvanized surfaces should be protected with a thin protective film on a regular basis. The use of a preservative specially formulated for lacquered or galvanised surfaces is recommended.

Technical data | Variants

EN

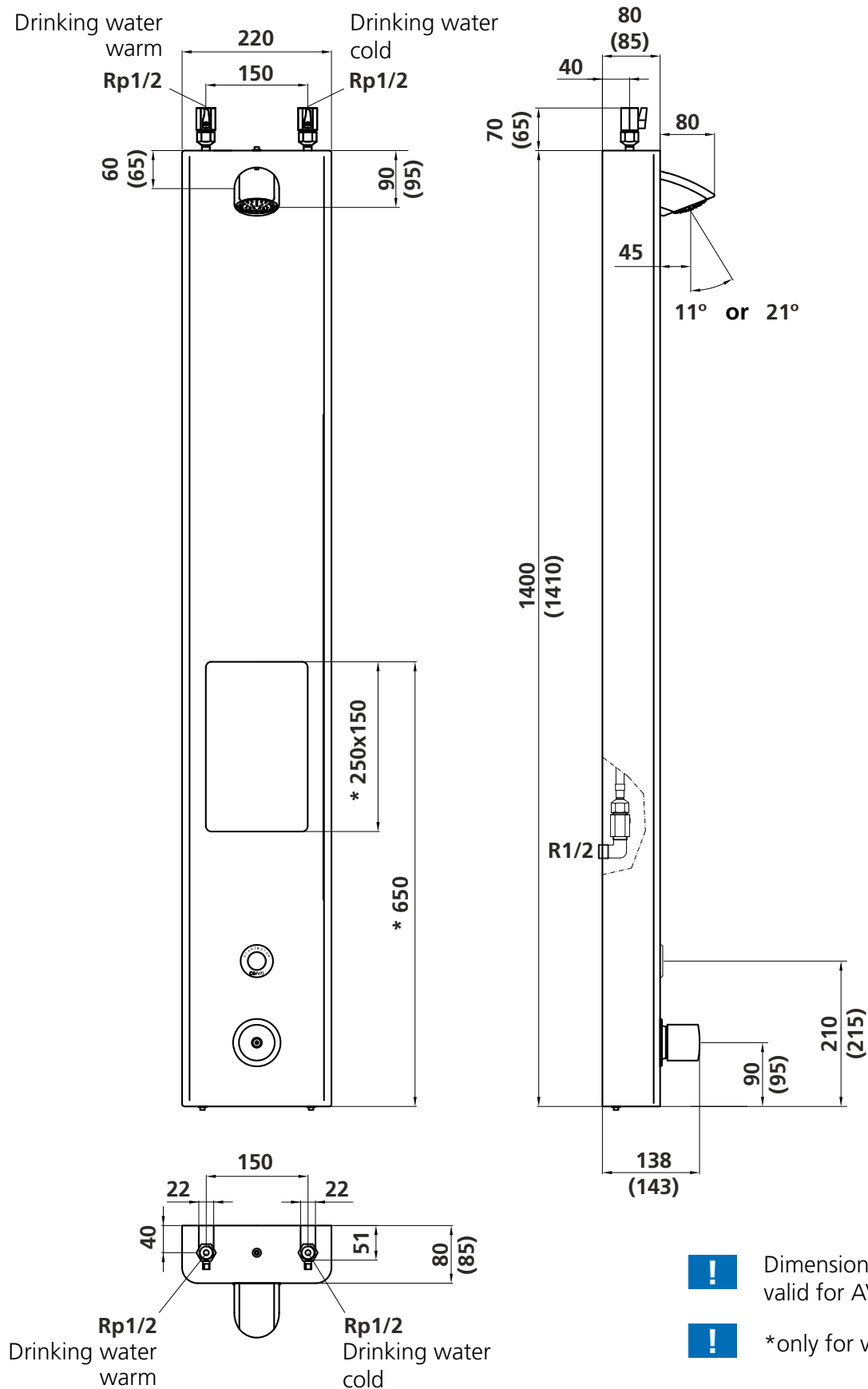
Operating voltage	6 V/DC Battery 12 V/DC Mains
Operating pressure	1,5 – 5,0 bar
Water flow time	Factory setting 30 seconds (3 - 180 Seconds adjustable via piezo switch)
Hygiene flush	(deactivated 12h 24h 72h, adjustable via piezo switch) Factory setting: after 12 hours of non-use for 30 seconds
Flow rate	0,15 l/s (Flow regulator)
Water temperature (max.)	70 °C (short-term, for thermal disinfection, 80 °C)
Connections	Inlets with pre-shut-off valves Rp1/2
Protection class	IP68

Stainless steel variants				
Version	Power supply	Hygiene flush	Integrated shelf	Order number
	6 V/DC Lithium battery waterproof encased	•		CONE4111221109
		•	•	CONE4112221109
	12 V/DC Serial wiring for connection to power supply unit (see chapter accessories)	•		CONE4111221209
		•	•	CONE4112221209

Acrylic composite material variants				
Version	Power supply	Hygiene flush	Integrated shelf	Order number
	6 V/DC Lithium battery waterproof encased	•		CONE4131221109
		•	•	CONE4132221109
	12 V/DC Serial wiring for connection to power supply unit (see chapter accessories)	•		CONE4131221209
		•	•	CONE4132221209

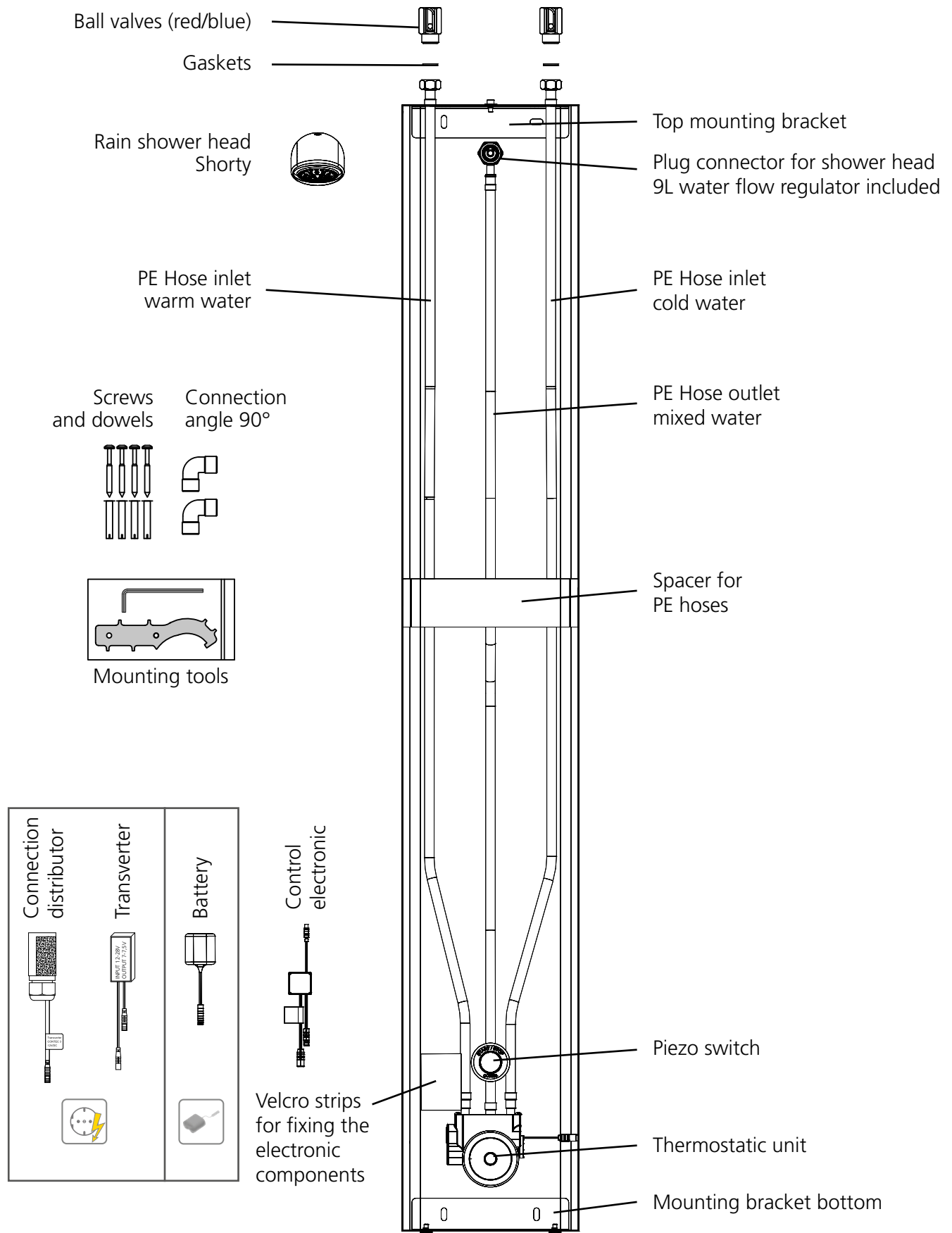
Dimensional drawing

EN



Scope of delivery

EN



Safety instructions

EN

**Danger!**

scalding

Water temperatures above 45 °C lead to severe scalding of the skin!

- Do not stay in rooms where thermal disinfection is in progress.
- The operator must ensure that access to rooms with running thermal flushing is prohibited.
- When starting up a thermostat battery, check the maximum mixed water temperature at the safety stop of the temperature handle, due to any deviating desired temperatures.
- Factory setting: TVM = 40°C
- For time-shower variants without thermostat, the maximum temperature (max. 45°C) for centrally fed mixed water must be observed.
- When commissioning or replacing (hot) water-carrying components, it must be ensured that only authorised personnel have access to the components concerned.
- The worksheet DVGW W551 must be observed.
- Hazardous areas must be labelled in accordance with EN ISO 7010 and DIN 4844-2.

**Danger!**

contamination

Contaminated drinking water can cause diseases that can be fatal.

- In case of contamination, the pipes and components must be flushed for 3 minutes at a temperature >70°C according to worksheet DVGW W551.
- Discharge hot water in a controlled flow.
- Before use, ensure that all parts of the system are suitable for carrying out the measure.

**Danger!**

Inadequate fastening

Improper installation / assembly of shower-heads, substructures/supporting elements may result in falling components, resulting in serious injuries to the head and body.

- Installations and assembly work must always be carried out by a qualified specialist.
- Check the wall condition for suitability for installation by means of the supplied fasteners.
- If necessary, different screws and dowels may be required.
- It is essential that shower heads are fastened to the device provided for this purpose in accordance with the installation instructions.
- Check the fixation frequently.

**Danger!**

electric shock

Contact voltages of more than 50 V/AC and 120 V/DC lead to severe health consequences and can cause death.

- Electrical wiring may only be carried out by a qualified electrician in accordance with DIN VDE 105-100.

Safety instructions

EN

**Warning!****wrong cable type**

The use of cable types that deviate from the recommendation, for example cables with a too small cross-section, can lead to cable fires and thus to personal injury in the event of a current induced overload.

- Electrical wiring may only be carried out by a qualified electrician in accordance with DIN VDE 105-100.
- The recommended cable types must be observed.
- Installation cables must be laid in a thermowell/empty conduit.

**Warning!****power supply fusing**

When installing power supply units, ensure that they are properly pre-fused. In the event of a fault, disregard can lead to serious personal injury and destruction of electronic components.

- When using 230V power supply units with top-hat rail mounting, ensure that the power supply unit is fused by the customer.
- Electrical wiring may only be carried out by a qualified electrician in accordance with DIN VDE 105-100.

**Warning!****pressure and temperature**

Exceeding the maximum permissible operating pressures and temperatures can lead to damage to components and thus to personal injury.

- Observe data sheet of the component.
- Observe maximum maintain operating pressure and maximum permissible operating temperature.
- Installation and assembly work must be carried out by a qualified specialist.

**Warning!****Bistable solenoid valves**

Bistable solenoid valves open and close via electrical impulses.

Due to transporter vibrations, these may be in an open position during initial operation.

- Before opening the water inlet (especially hot water >45°C), make sure that the magnetic valves have the status „closed“!
- Electrical wiring may only be carried out by a qualified electrician in accordance with DIN VDE 105-100.
- Installation and assembly work must be carried out by a qualified specialist.

**Caution!****voltage damages**

Exceeding the maximum permissible voltages for electronic components destroys them and can therefore lead to injuries and damage to buildings.

- Electrical wiring may only be carried out by a qualified electrician in accordance with DIN VDE 105-100.
- 6V-controls must only be connected via suitable 12V/6V-transverters. Otherwise, damage to the electronics could result.

**Caution!****sharp edges**

After separating the protruding plastic material flush with the tiles on the raw assembly set, sharp edges may result on the installation frame, which can lead to skin injuries.

- Installation and assembly work must be carried out by a qualified specialist.
- Sharp edges must be processed, treated and cleaned in such a way that they do not present an immediate risk of injury.

Safety instructions

EN

**Note!****maintenance obligation**

Maintenance and repair obligations in accordance with:

- VDI/DVGW 6023 Sheet I
- Leaflet 60.07 of the German Bathing Association (Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e.V.)
- DIN EN 806-5

The intervals for regular maintenance depend on the water quality and frequency of use (but at least once a year).

**Note!****electrical installation**

Mandatory connecting cables are to be laid and clamped on site in a thermowell / empty conduit.

- The required cable types are specified in the corresponding installation instructions:

Example: J-Y(ST)Y 2x2x0,8 mm

Electrical wiring may only be carried out by a qualified electrician in accordance with DIN VDE 105-100.

**Note!****potential equalization**

For additional necessary local equipotential equalization use copper cable of at least 6 mm².

The following legal regulations must be observed by the qualified electrician during installation:

- DIN VDE 0100 parts 701 and 702

In the event of non-observance, the contractor is liable.

**Note!****IP68-Connection**

Protection class IP68 is only guaranteed if installed correctly.

- When connecting, pay attention to the connector marking.
- Connect the plug connections completely without tension and dry.
- Only apply voltage after checking and assigning the plug connections.

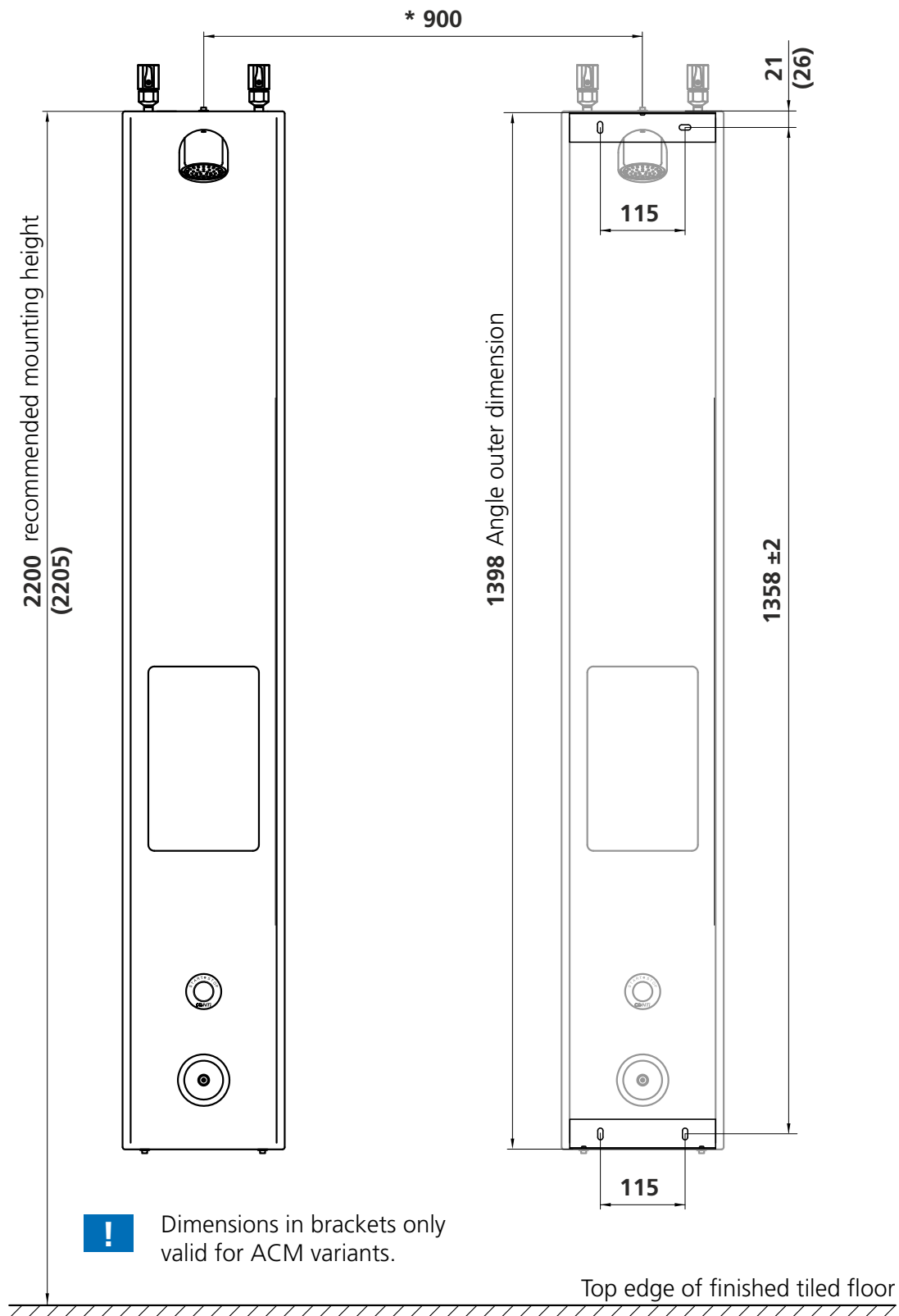
**Note!****fixation**

The mounting kit included in the scope of delivery is for universal use.

- Before installation, a suitable substrate must be ensured! The fixing material must be adapted to the local conditions.

Mounting and connection dimensions

Mounting height and distances



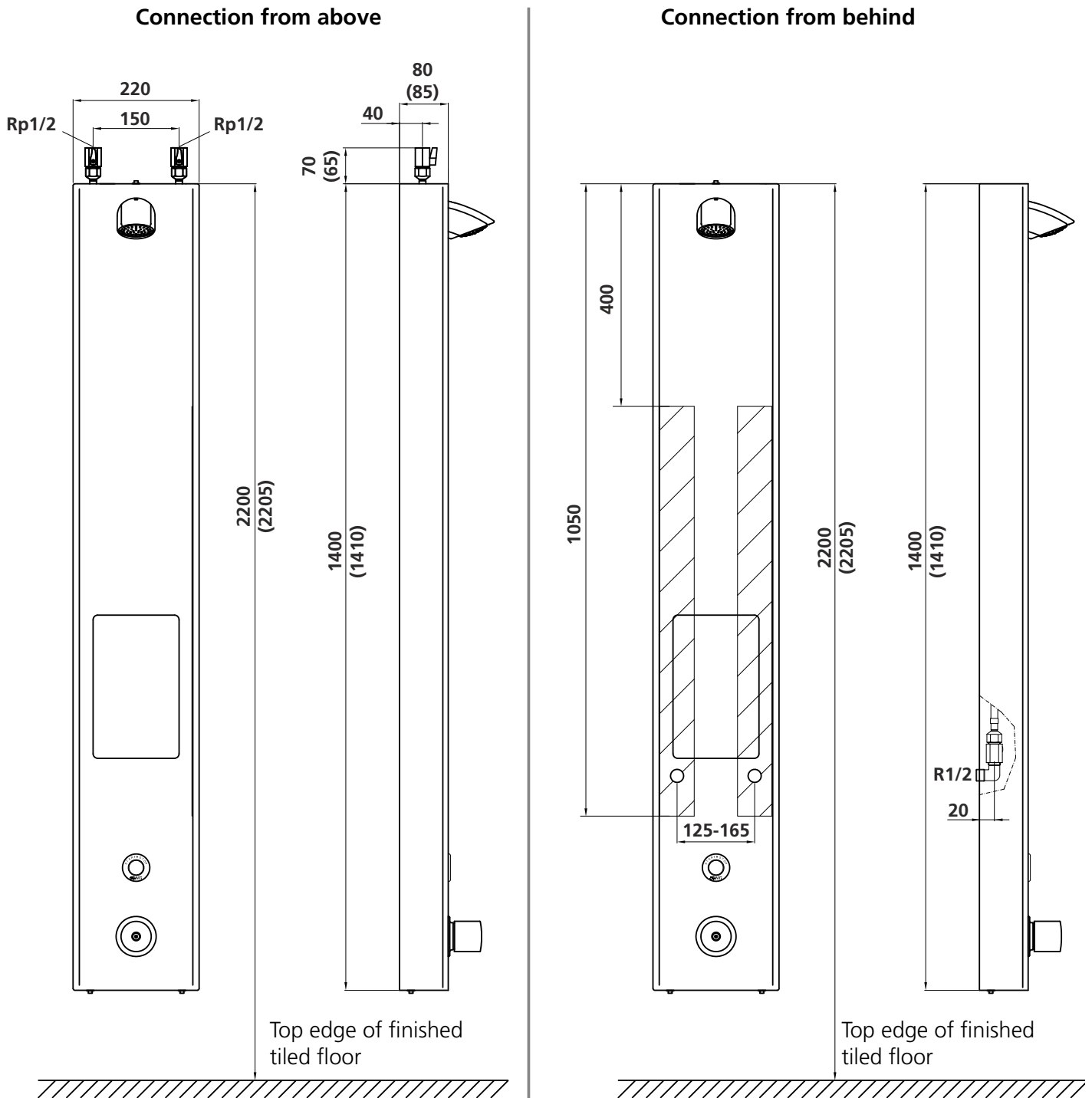
* Installation recommendation according to VDI 3818 and VDI 6000 B2 / B6

Mounting and connection dimensions

EN

Water connection areas

! The water connection can be made from above or from behind.

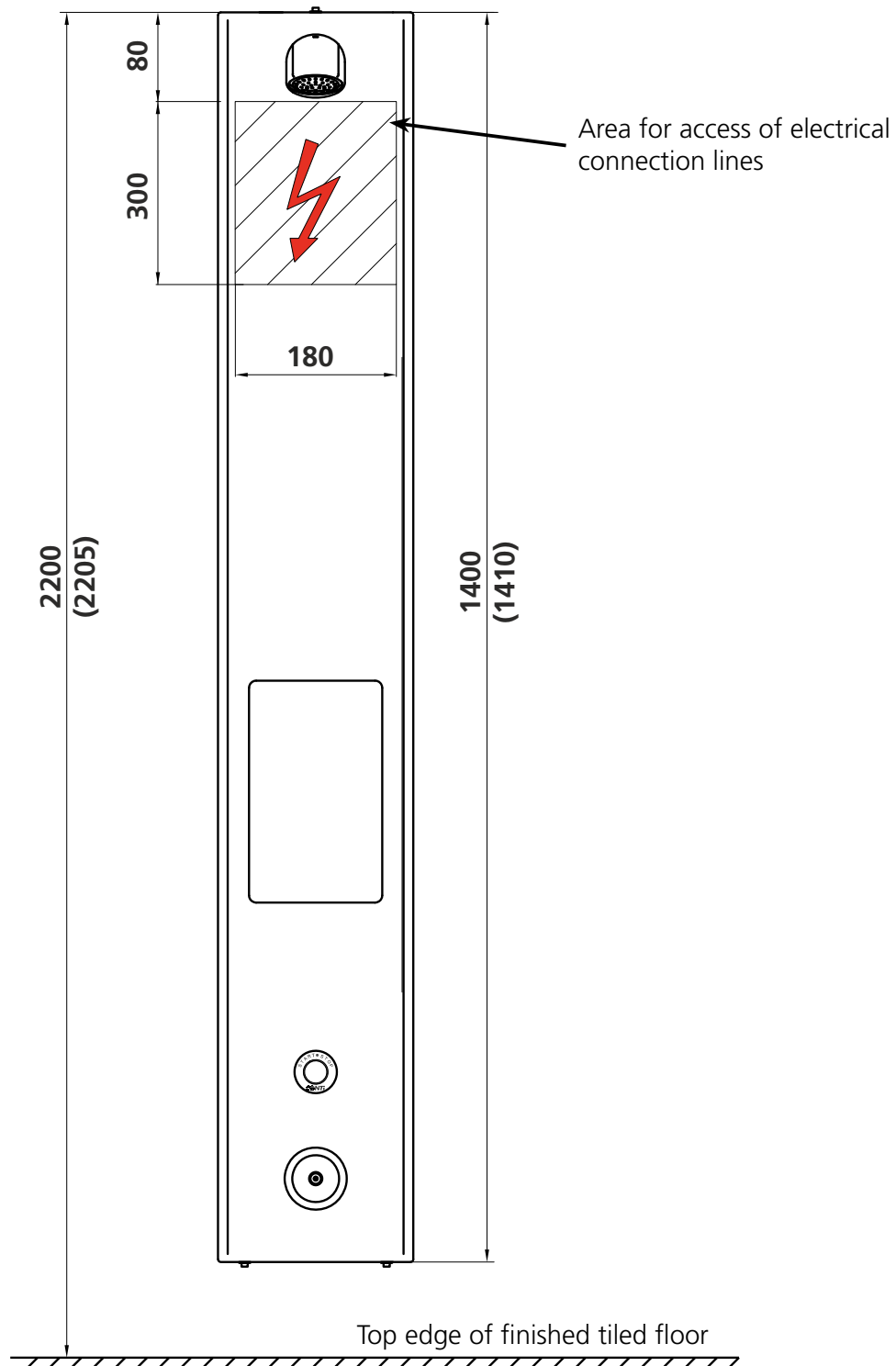


! Dimensions in brackets only valid for ACM variants!

Mounting and connection dimensions

EN

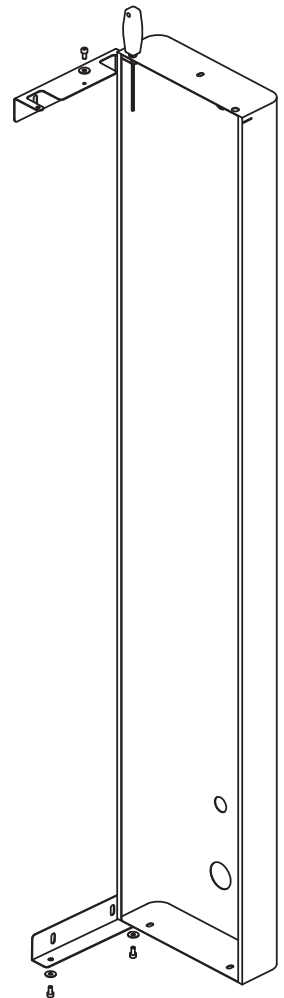
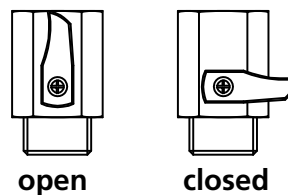
Electrical connection area



Dimensions in brackets only valid for ACM variants!

Installation

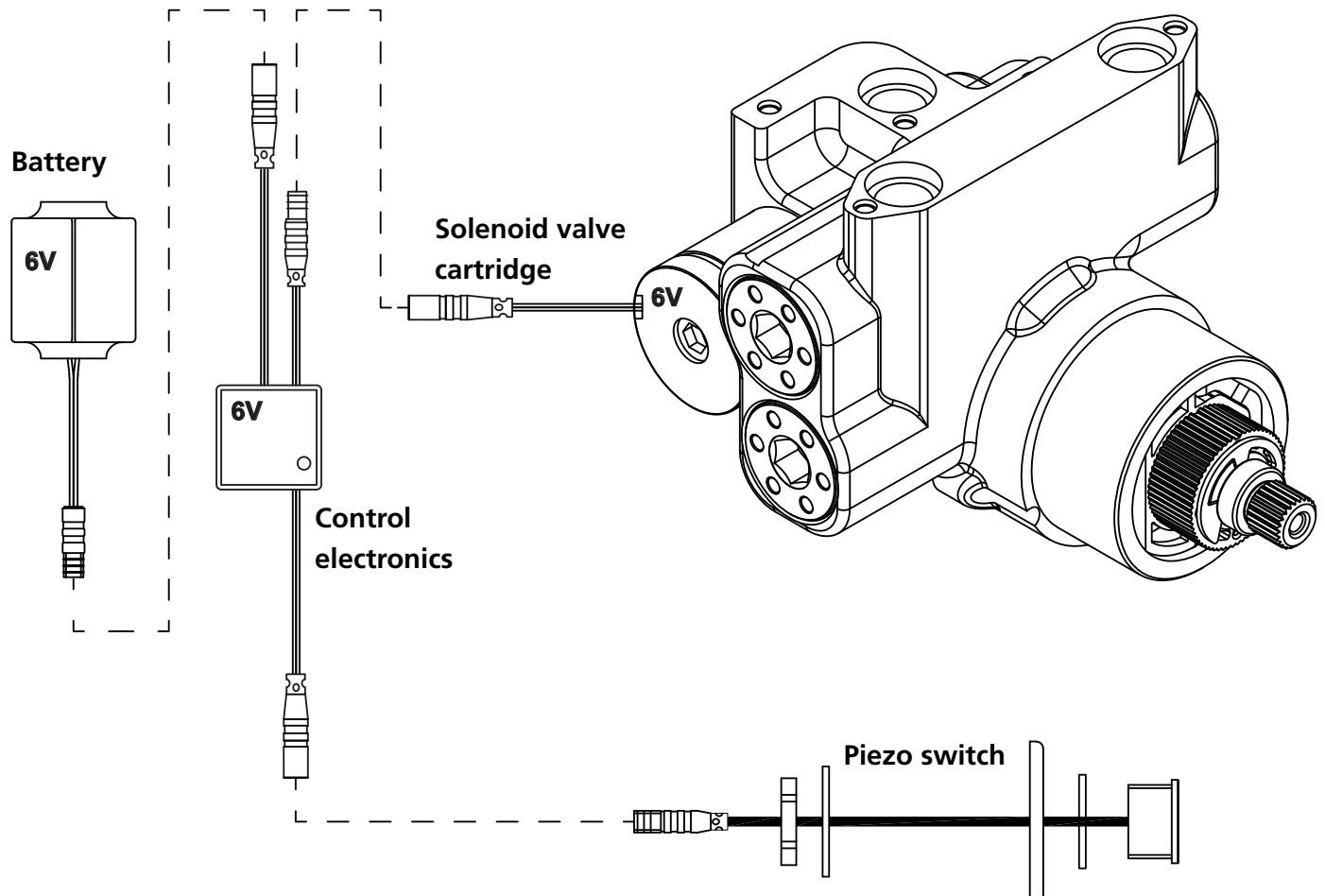
- !** Before starting the installation activities, please make sure that:
- all required supply lines on the building side (water and, if applicable, current-carrying) have been installed in accordance with the specifications in this description
 - the water-carrying lines are depressurized
 - the electrical lines are de-energized
- 1** Remove the screws and washers from the hood (1x top and 2x bottom) and remove the mounting brackets.
- 2** Mark the fastening points of the upper and lower mounting brackets in accordance with the mounting and connection dimensions on page 44. Observe the horizontal alignment of the mounting brackets!
- 3** Drill holes with max. Ø 7 mm, insert dowels suitable for the wall condition and fasten mounting bracket with suitable screws. Observe the external angle dimension!
- 4** Connect the ball valves to the piping on the building side and seal them properly. Align the valve lever frontally and ensure that the valves are in the closed position.
- !** **Note:**
For mounting the hood, as well as for maintenance purposes, the hood can be hooked onto the upper mounting bracket.
To do this, slide the hood over the upper mounting bracket using one of the two slots on the top and secure it with a screwdriver or hexagon socket with max. Ø 3 mm.
- 5** Before final assembly of the hood
- Connect the access hoses with inserted seals to the ball valves.
 - carry out electrical wiring work and check or make plug connections.
- For more detailed information on wiring and plug connections, please refer to the chapter on electrical installation.
- 6** After establishing the water supply, turn the ball valves to the „open“ position and check connections for leaks.
- !** Only perform a function test if a shower head is mounted.
- !** After the power supply has been established, the LED on the back of the piezo switch flashes red once. Now perform a function test by pressing the piezo switch.
- 7** After successful function test, guide the hood over and under the mounting brackets and fasten with washers and screws (1x above and 2x below).



Electrical installation

EN

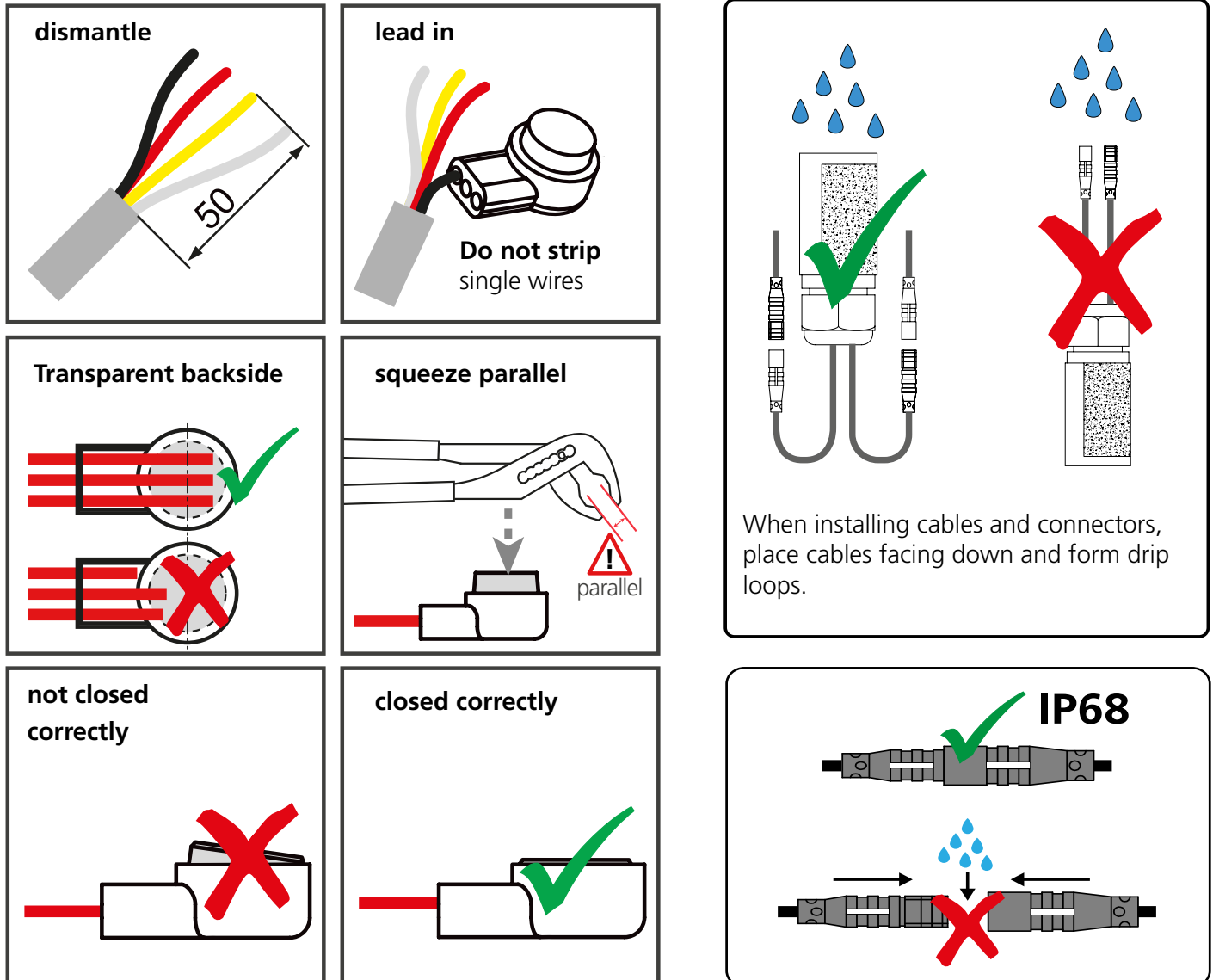
Battery version - Plug connections



Electrical installation

EN

General installation notes

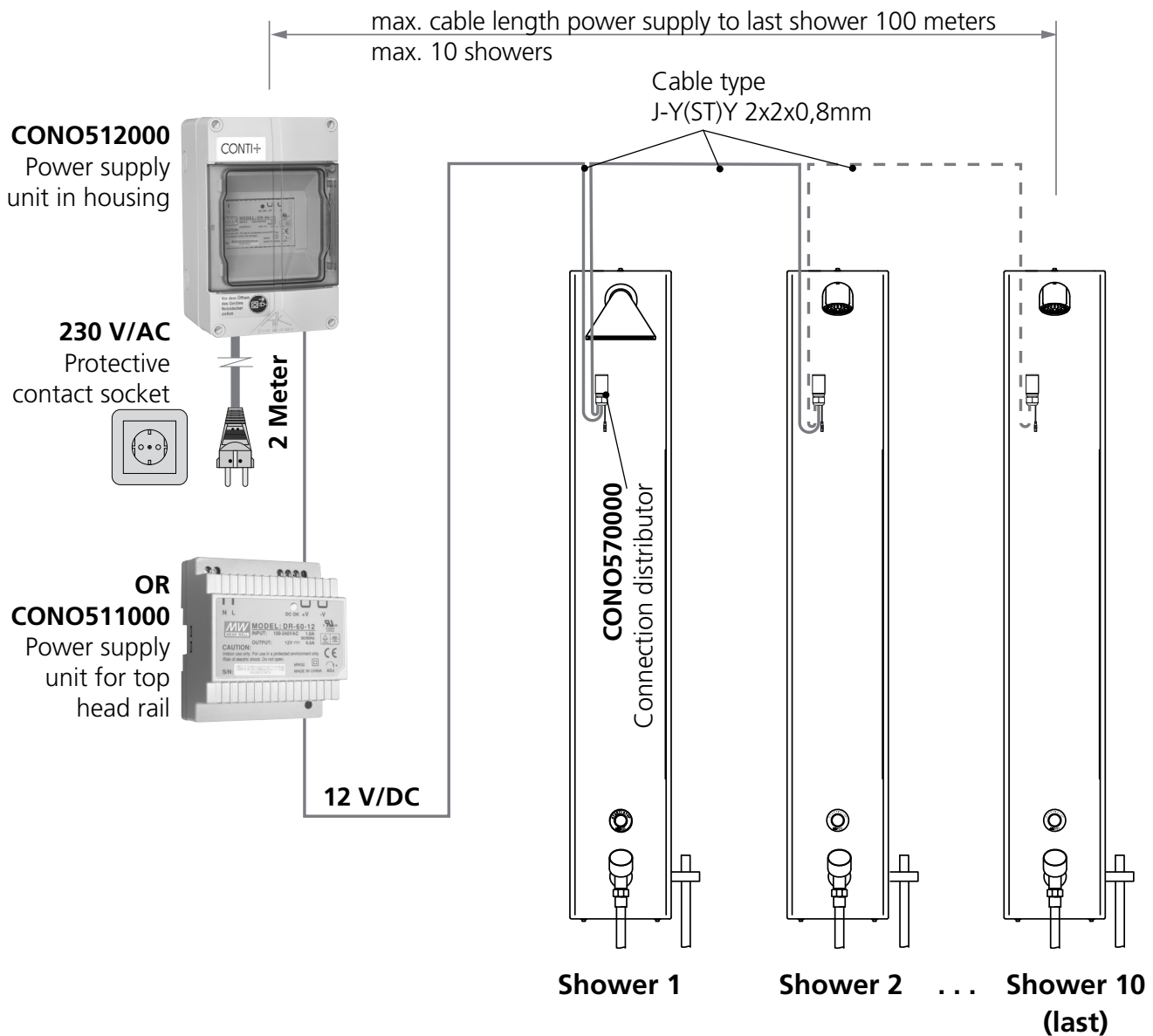


Electrical installation

EN

Mains version - Topology scheme

! The topology schematically describes the arrangement of the lines, the line type, the line lengths and the number of faucets.

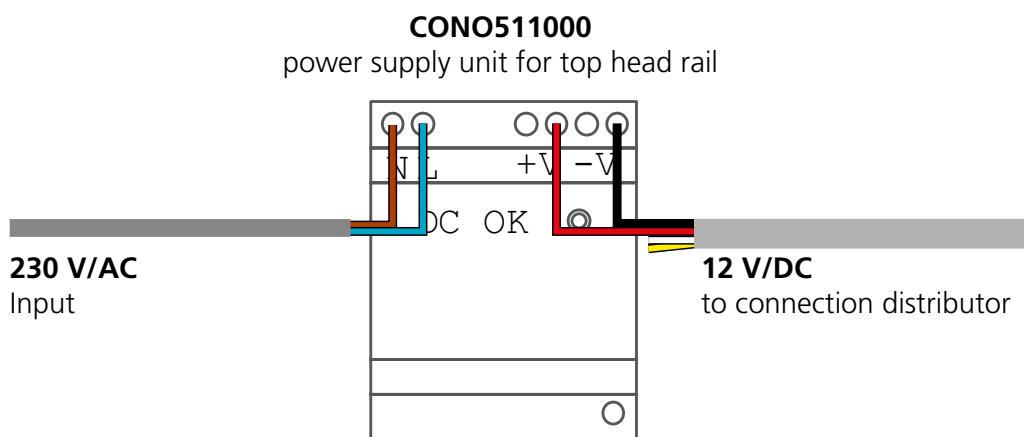
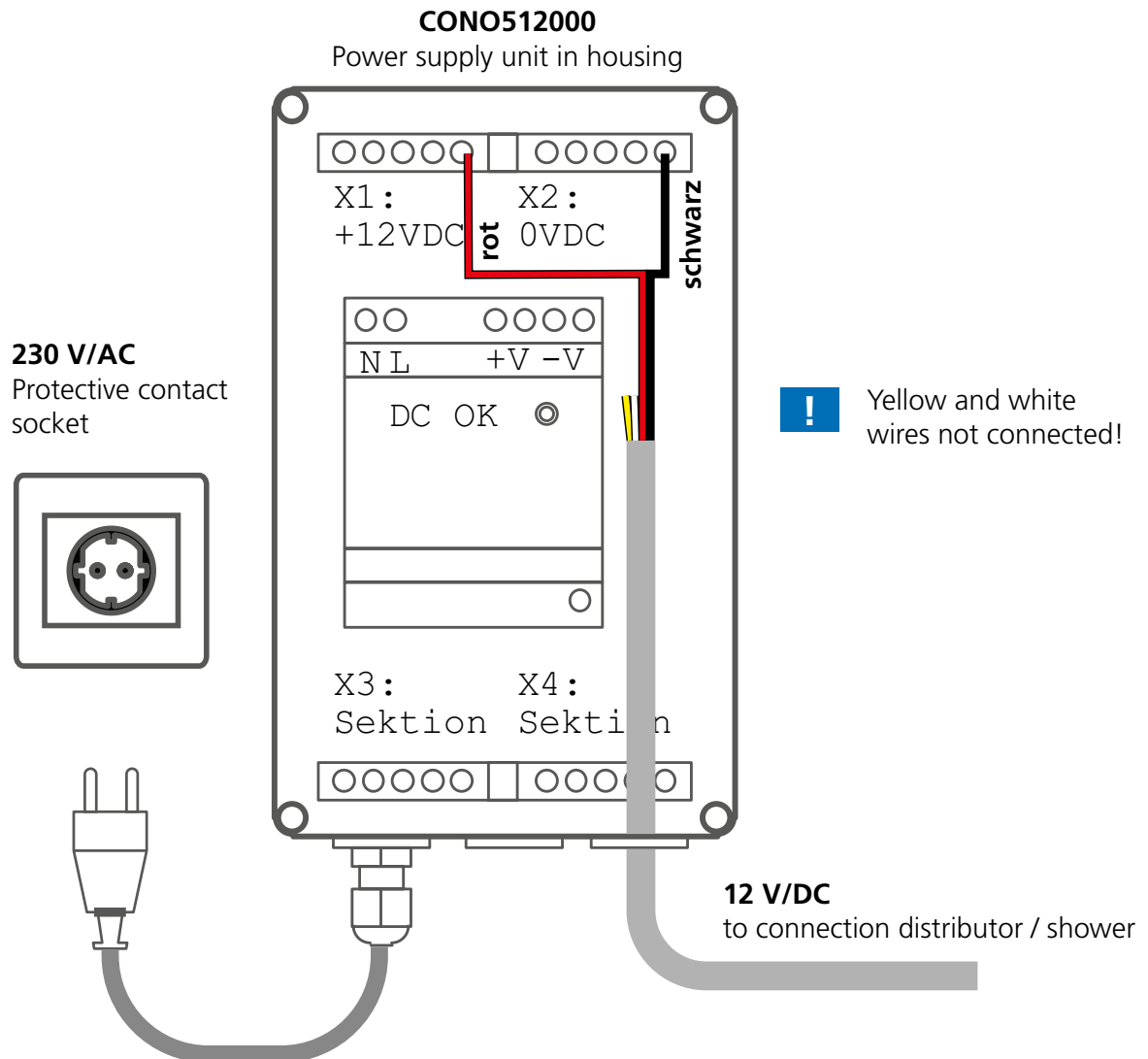


! Cable length from power supply unit to last shower max. 100 meters / max. 10 showers per power supply unit.

Electrical installation

EN

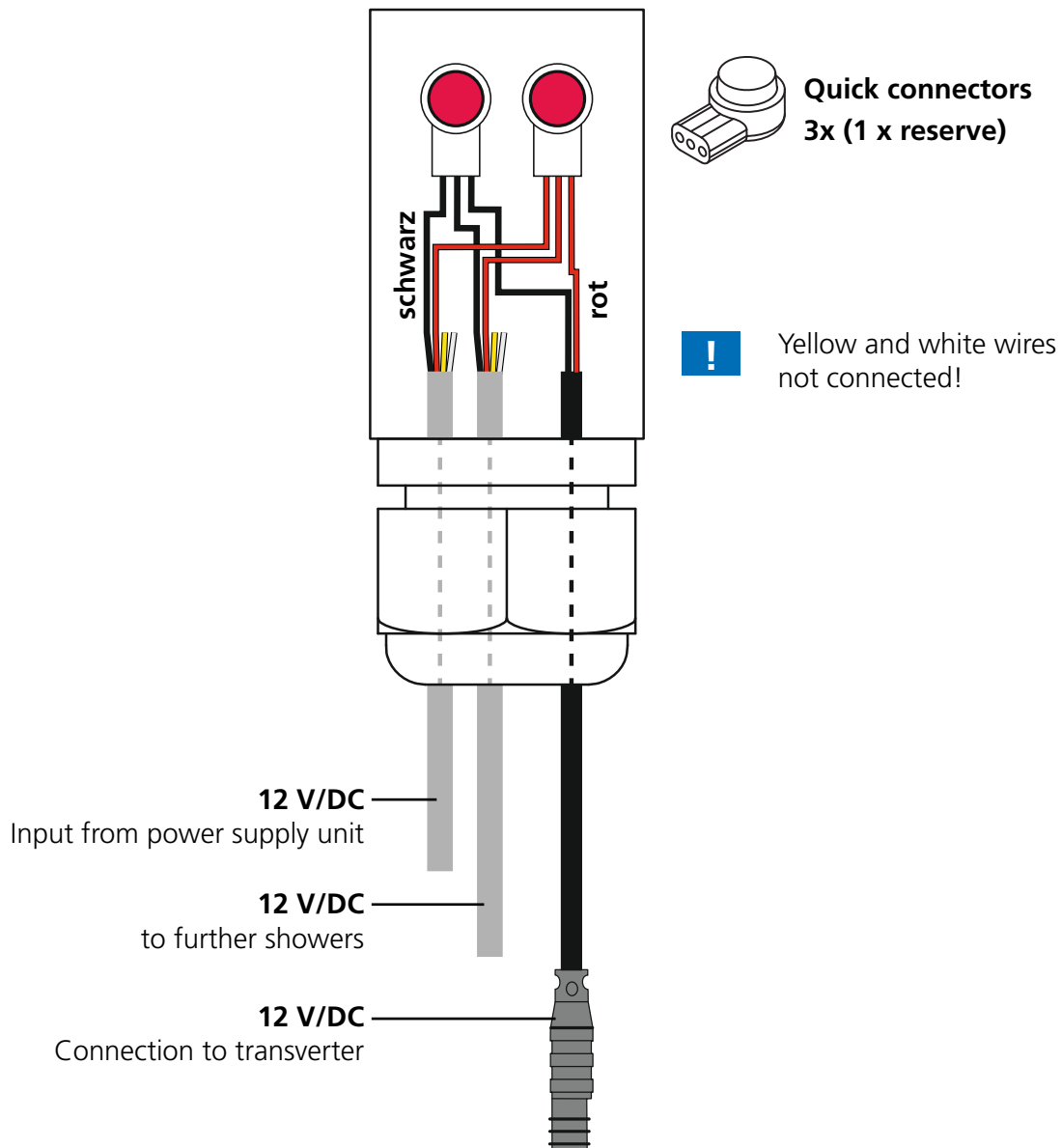
Mainsversion - Wiring power supply unit



Electrical installation

EN

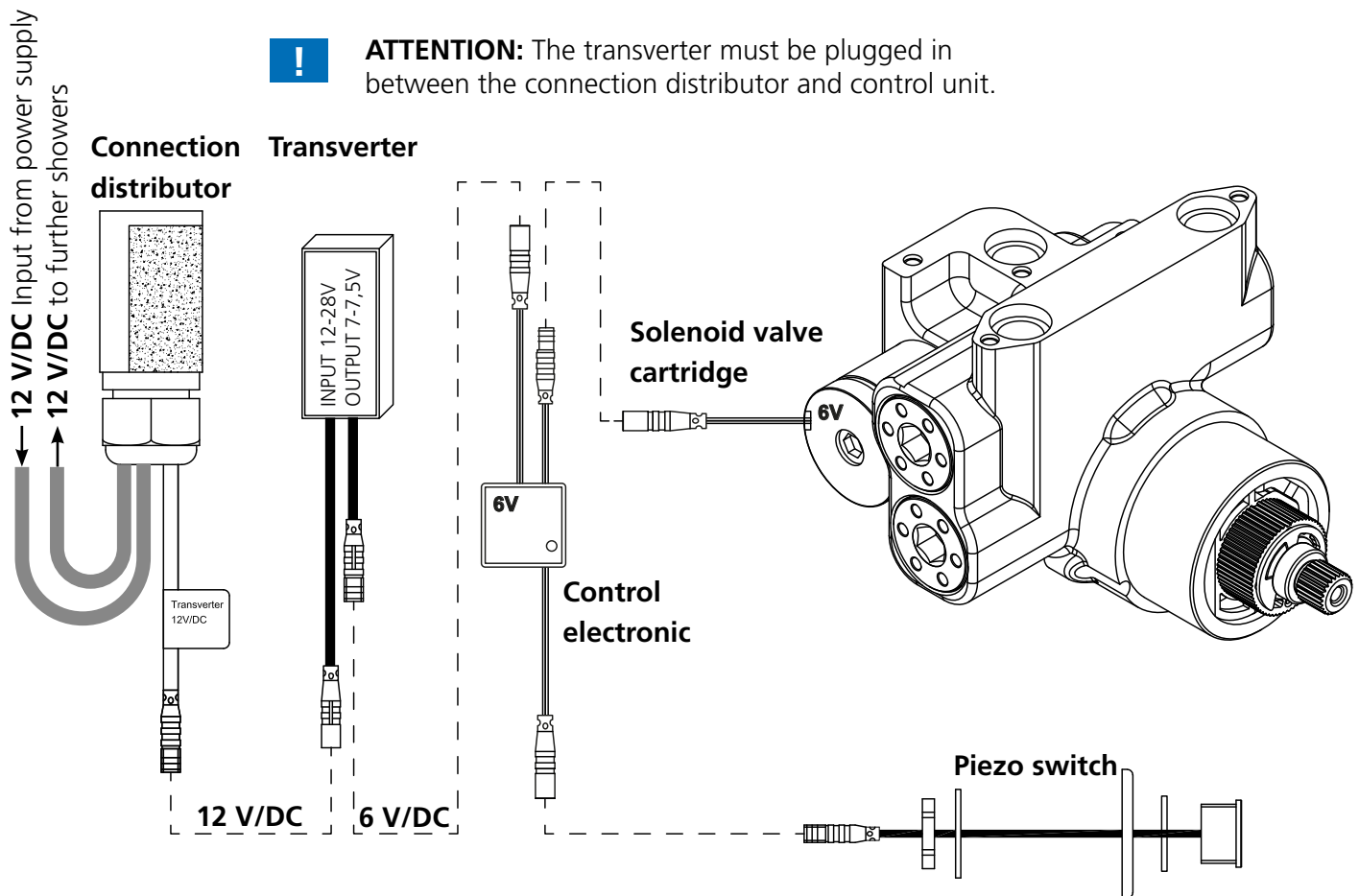
Mains version - Wiring connection distributor



Electrical installation

EN

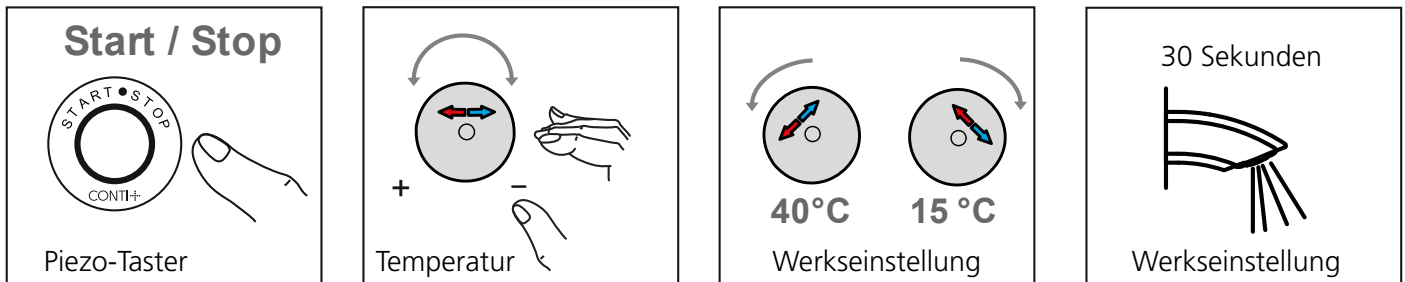
Mains version - Plug connections



Functions

EN

Shower functions

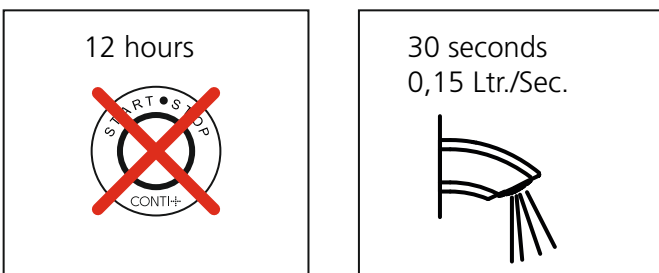


- 1.** To start the water delivery, press the piezo switch.
 - 2.** To stop the water delivery, press the piezo switch again.
 - 3.** To adjust the water temperature, turn the thermostat handle to the left or right.
- !** The water delivery stops automatically after 30 seconds according to the factory setting.

! Please note:

Within the first 15 minutes after power supply, the electronics are in programming mode! Avoid uncontrolled activation of the piezo switch during this time window.

Hygiene flush



If the water delivery is not triggered within the defined time period, the system triggers an automatic water delivery. An interval of 12 hours and a flushing duration of 30 seconds are set at the factory.

The automatic flushing intervals and the water running time can be set during the first 15 minutes after power supply (programming mode), via piezo switch to the intervals: OFF, 12, 24, or 72 hours, and the running time 3 - 180 seconds.

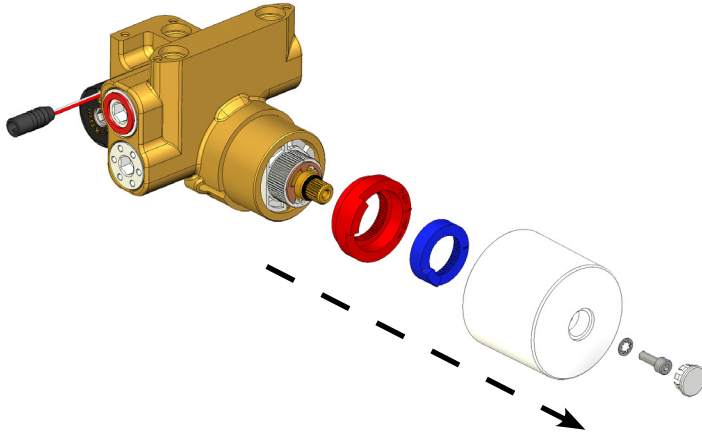
The water running time of the shower function and the hygiene flush are coupled by default. Separation of both values is possible via integration into the CONTI+ CNX system, or via the CONTI+ Service APP. These functions require additional accessories (see page 61).

Settings

EN

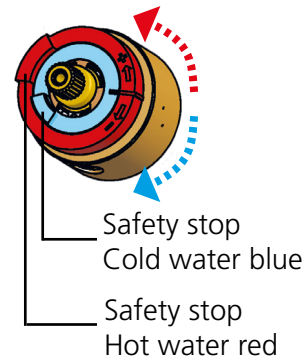
Changing the adjustment range of the temperature handle (safety stops)

1. Loosen temperature handle

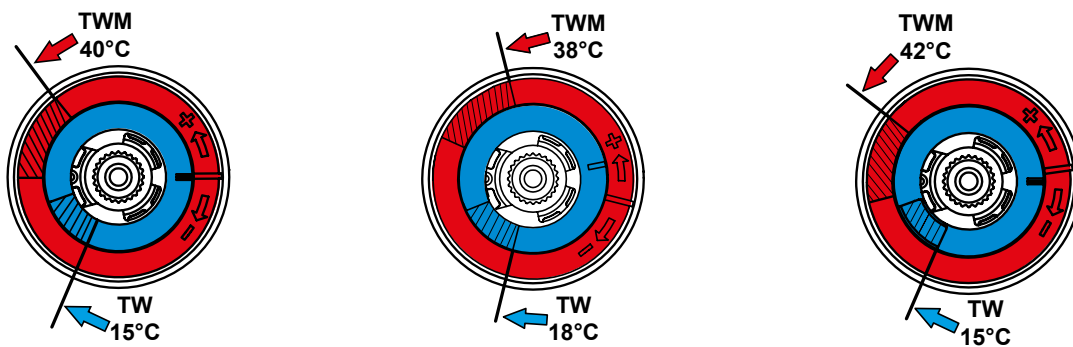


2. Temperature adjustment range

The safety stops limit the adjustment range of the temperature handle.

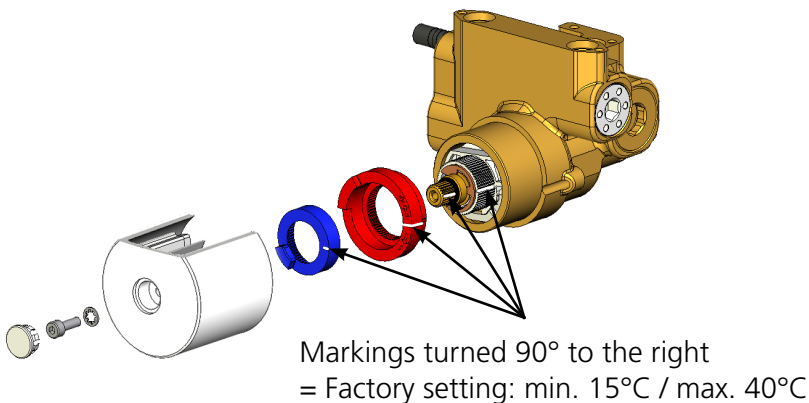


3. Change temperature adjustment range

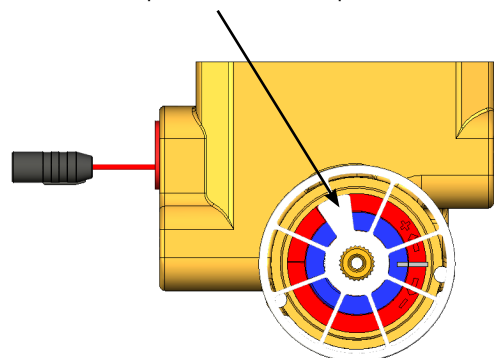


The adjustment range of the temperature grip can be changed by adjusting the stop rings. To do this, remove the stop rings and put them back on when they are rotated.

4. Attach temperature handle



When attaching the handle, let the inner handle stop touch the stop of the red ring.



ATTENTION:

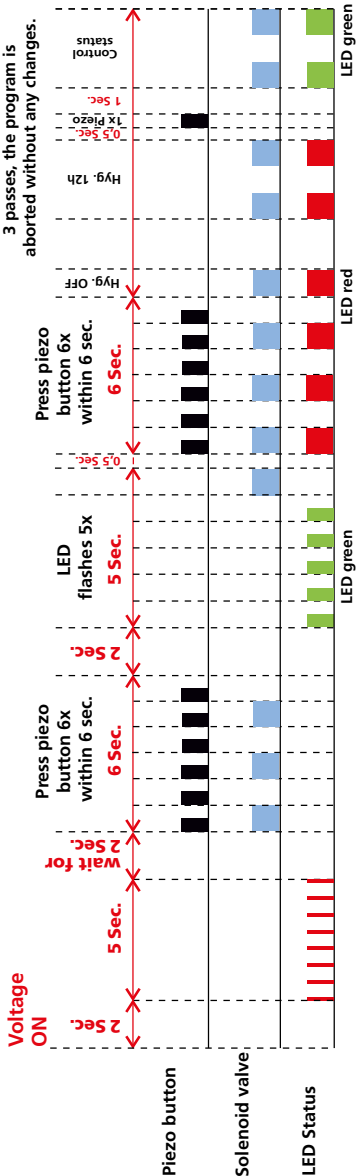
After changing the stop positions, it is necessary to check the maximum temperature. If the temperature is too high, adjust the settings again!

Settings

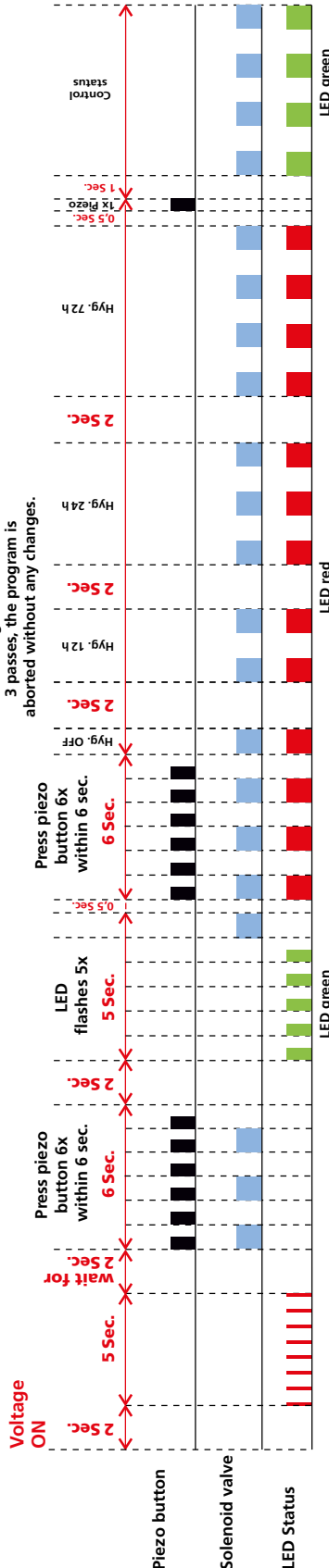
Set hygiene flushing intervals via piezo switch (battery or mains)

Deactivate/activate hygienic flushing function OFF /12 h /24 h /72 h, (factory setting: 12 Sec.)

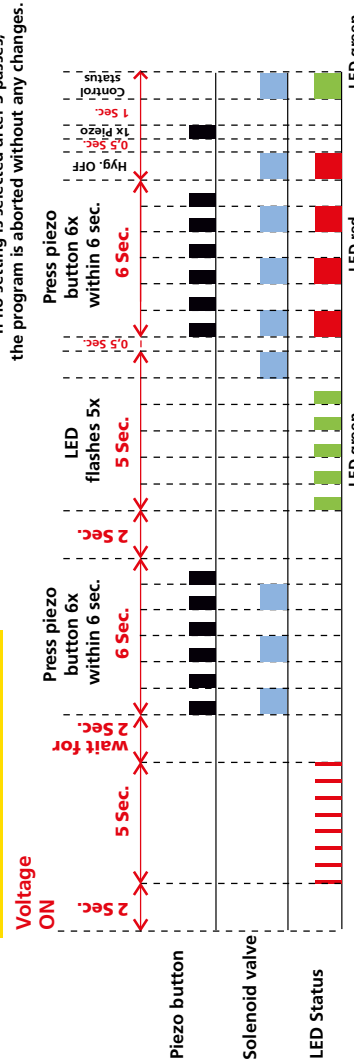
Example: Hygiene flush „12 h ON“



Example: Hygiene flush „72 h ON“



Example: Hygiene flush „OFF“



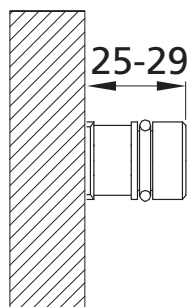
i Note! safety shutdown
If no setting is made after 3 passes, the programming mode is terminated without change.

i Note! water running time
The water running time of shower operation and hygienic flushing is combined as standard. Both can be separated by programming via service adapter.

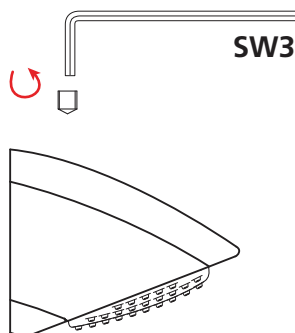
Shower head SHORTY

EN

Plug connection

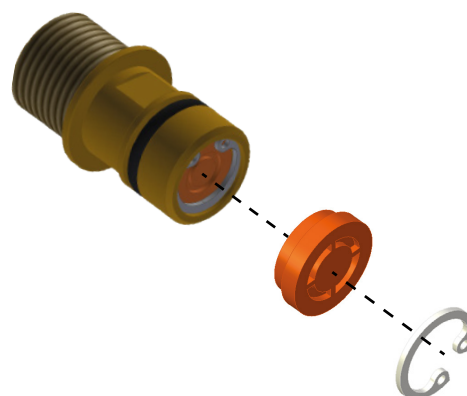


Shower head SHORTY



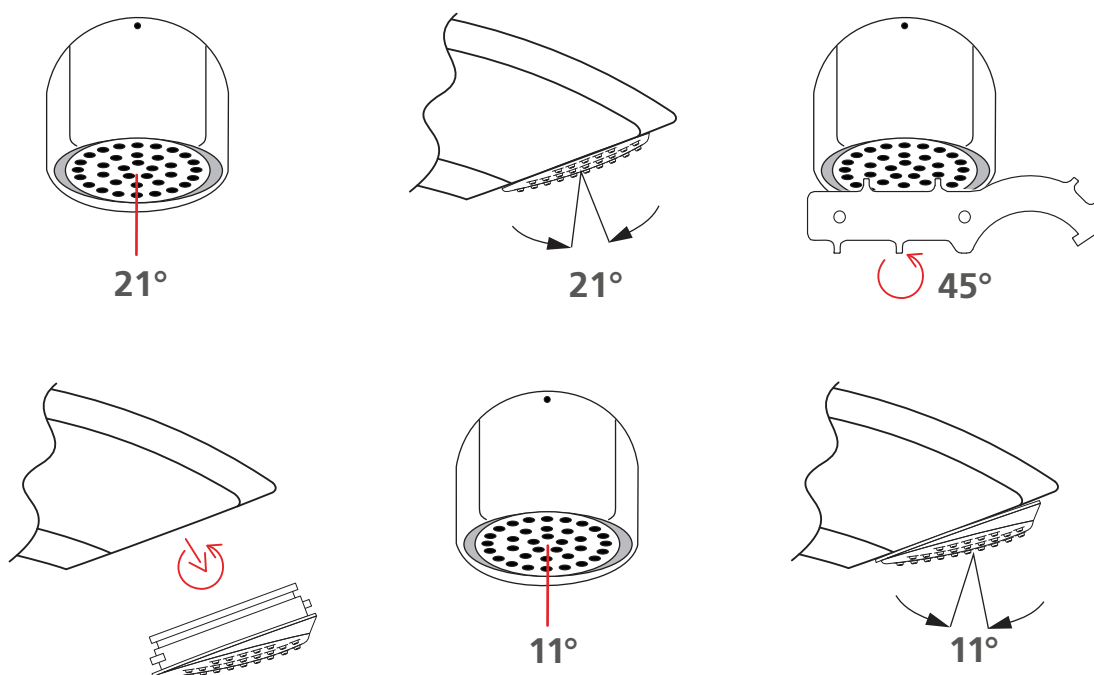
Water flow regulator in plug connector

Water flow regulator 9 liters installed in the plug connection



For optional water flow regulators, see Spare parts on page 64.

Change the angle of inclination of the shower base



Service

EN

Informations and contact

CONTI Sanitärarmaturen GmbH

Hauptstraße 98 Tel. +49 641 98221 0
 35435 Wettenberg info@conti.plus
 www.conti.plus

Our customer service is ready for you 24/7!

E-Mail: kundendienst@conti.plus

Before contacting us, please have the following information ready:

- Article number
- Description
- Year of manufacture

This information can be found on the silver sticker on the product itself.

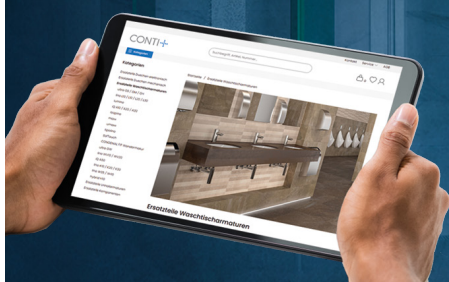
Article number

Description

Year of manufacture: CONTI+
 www.conti.plus
 info@conti.plus

Phone +49 641 98221 0

Our new online service for you:
 myCONTI+ spare parts - quick and easy



Service & order tool 24/7 for accessories and spare parts
<https://my.conti.plus>

myCONTI+

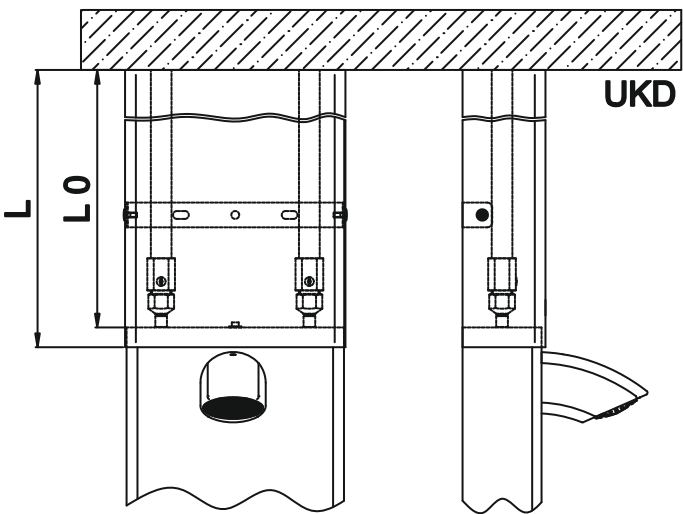
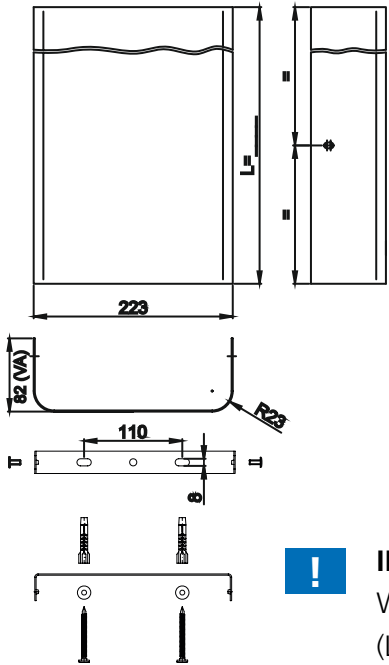
SERVICE
 TOOL



Accessories

EN

Order template Cover extension, stainless steel (CONO660000)



IMPORTANT:
When ordering, please specify dimension „L0“
(L0 = clear width).

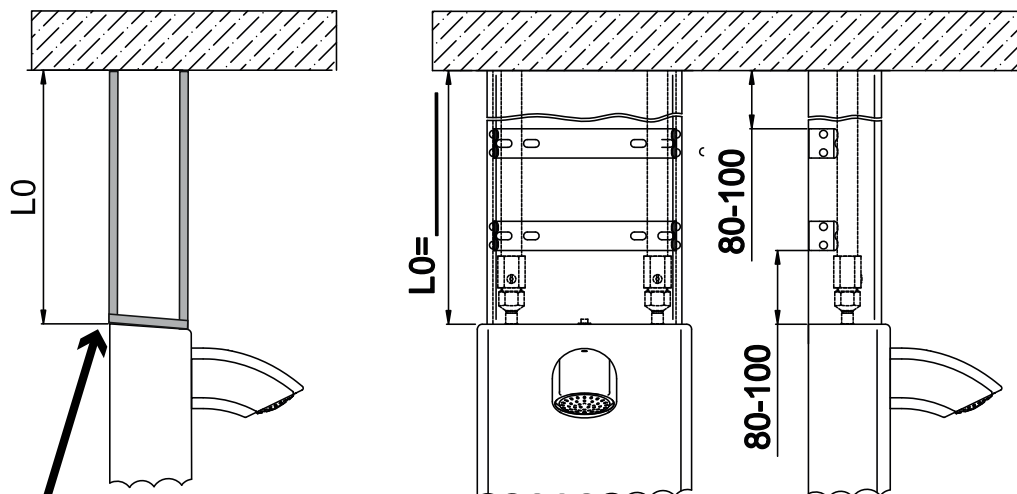
Pos.	Piece	Length (L0) in mm	Remark / Room

responsible signature customer	Date	Phone for queries

Accessories

EN

Order template Cover extension, Acrylic Composite (CONO661000)



IMPORTANT:

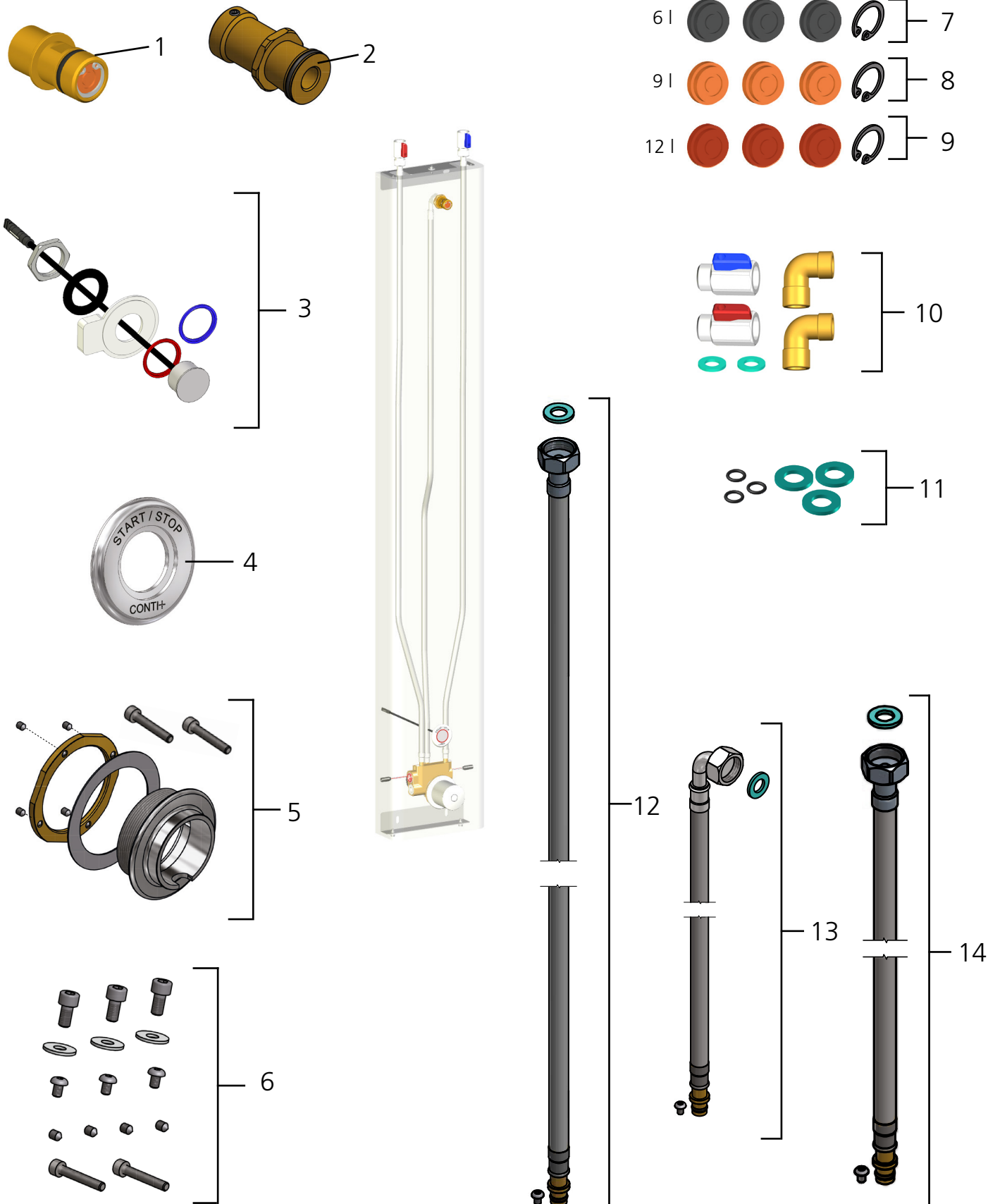
When ordering, please specify dimension „L0“ (L0 = clear width).
Please measure the dimension L0 at the rear edge.

Pos.	Piece	Length (L0) in mm	Remark / Room

responsible signature customer	Date	Phone for queries

Spare parts

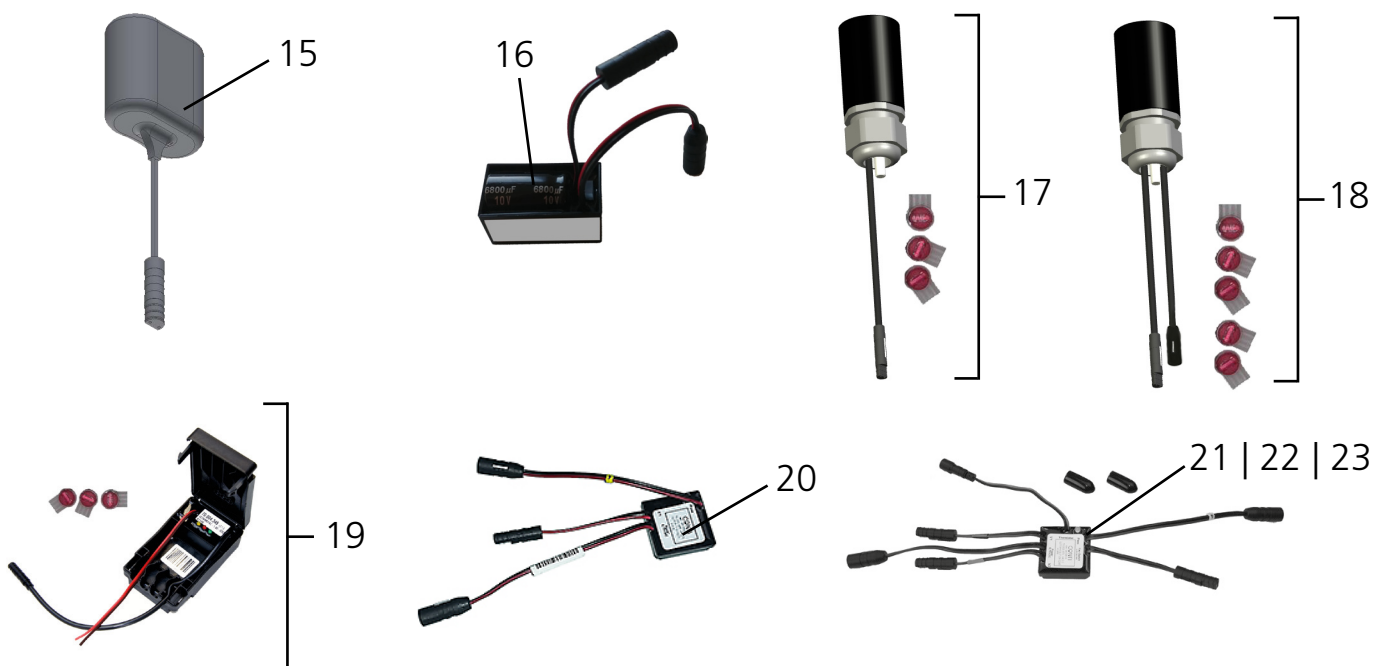
EN



Spare parts

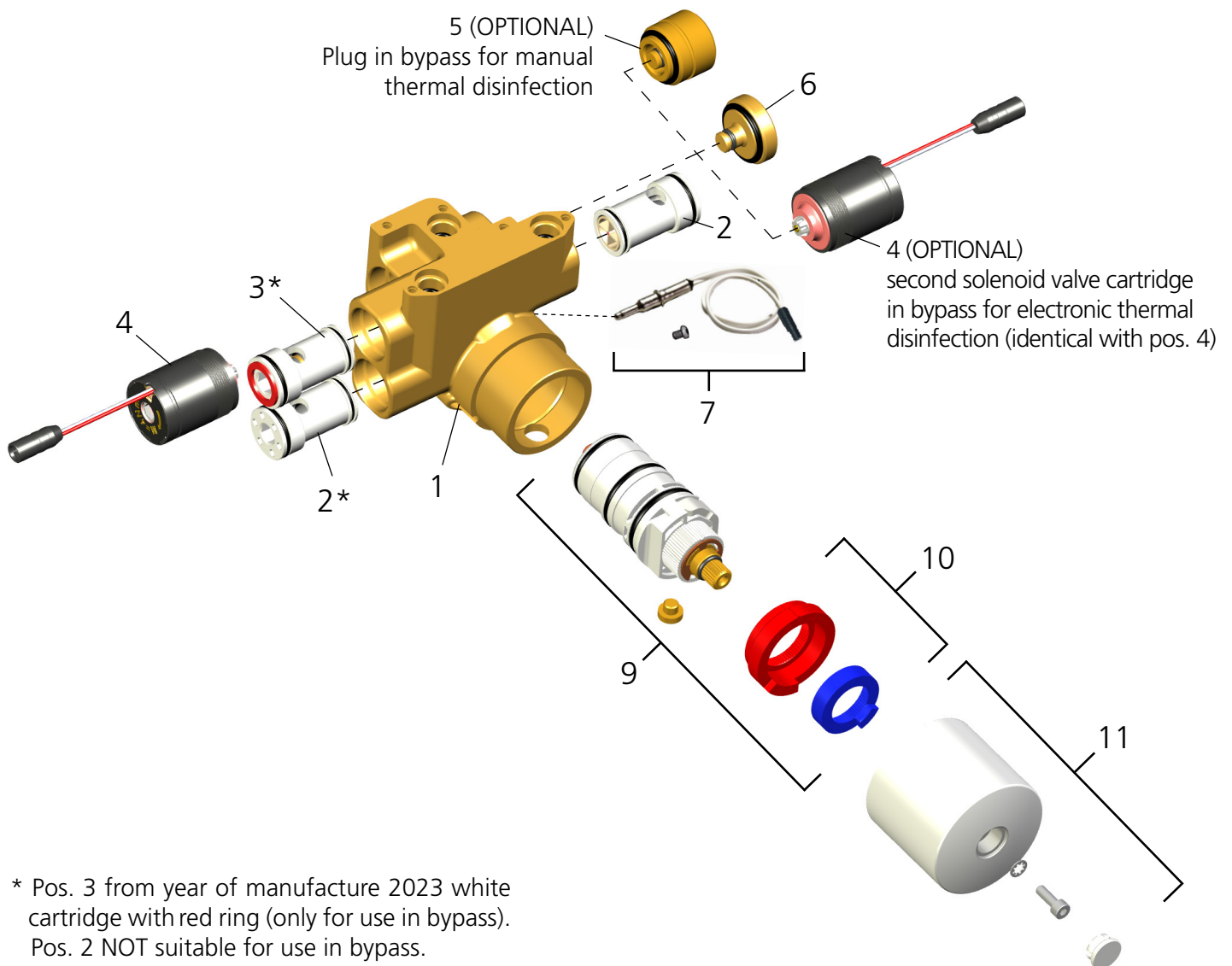
EN

No.	Description	Order No.	pc./ PU
1	Plug connector for shower heads SHORTY, CITY, VESUV, including water flow regulator 9 liters	0960550	1
2	Adapter plug connector for shower heads GOLF and RAIN2, DN15	CONO094000	1
3	Set piezo switch with color rings (red/blue), seal, reducing washer and nut	0951300	1
4	Rosette piezo switch Ø 48 mm, chrome-plated brass	0326751	1
5	Set fixing ring including screws	CONZ0650000	1
6	Maintenance set screws with 3 x cap screws short, 2 x cap screws long, 3 x pan head screws, 3 x washers and 4 x grub screws	CONZ0420000	1
7	Water flow regulator set shower head - 6 liters (3 pcs. with retaining ring)	CONZ0690006	1
8	Water flow regulator set shower head - 9 liters (3 pcs. with retaining ring)	CONZ0690000	1
9	Water flow regulator set shower head - 12 liters (3 pcs. with retaining ring)	CONZ0690012	1
10	Ball valves with elbows and seals for pre-shut-off for access hoses	CONZ0610000	1
11	Seal kit for flex hoses with 3 x O-rings and 3 x seals	CONZ0510000	1
12	Flex hose accesses (1 piece hot or cold) with seal and fixing screw	CONZ0660000	1
13	Flex hose outlet shower head with seal and fixing screw	CONZ0670000	1
14	Flex hose outlet hand shower with seal and fixing screw	CONZ0680000	1
15	Battery 6 V waterproof encased	CONO560006	1
16	Transverter 12-28 VAC/DC / 6 VDC	CONO250000	1
17	Connection distributor (for mains version)	CONO570000	1
18	Connection distributor TD (for mains version and thermal disinfection)	0970920	1
19	CNX Converter for showers and urinals including quick connector	CONO210000	1
20	Control electronics - base (3 connections), battery, mains, 6 V	0615620	1
21	Control electronics - external hygiene flush (6 connections), battery, mains, 6 V	CONO230020	1
22	Control electronics - DN15 Thermal disinfection (6 connections), battery, mains, 6 V	CONO230000	1
23	Control electronics - cleaning stop (6 connections), battery, mains, 6 V	0615660	1



Spare parts

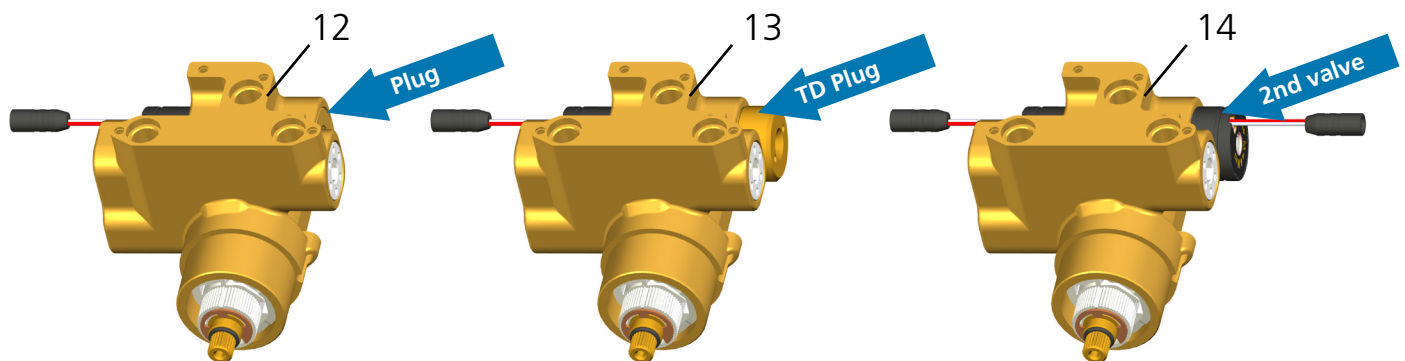
EN



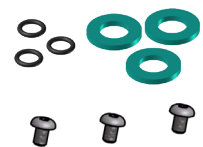
Spare parts

EN

No.	Description	Order No.	pc./ PU
1	Housing thermostat unit without equipment	0231270	1
2	Backflow preventer cartridge white with strainer	0962251	1
3	Backflow preventer cartridge red with 3 liter flow restrictor and strainer	0950670	1
4	Solenoid valve cartridge 6 V	CONO320000	1
5	Manual TD plug Bypass section thermal disinfection	CONO310000	1
6	Plug solenoid valve socket 2 (bypass section thermal disinfection)	0962490	1
7	Temperature (contact) sensor set including mounting screw for CONSMART	CONO410010	1
8	Set fixing ring including screws	CONZ0650000	1
9	Set of thermostatic cartridge CONSMART shower elements with O-ring, screw and stop rings (red and blue)	CONZ3001203	1
10	Set temperature stop rings red and blue	CONZ0600000	1
11	Set thermostat handle with cap, screw, O-ring and handle	CONZ0620000	1
12	Thermostat unit pre-equipped for electronic triggering without thermal disinfection	0961800	1
13	Thermostat unit pre-equipped for electronic release with manual TD plug	0961860	1
14	Thermostat unit pre-equipped for electronic triggering with second solenoid valve cartridge in bypass for electronic thermal disinfection	0961810	1



All thermostatic units are supplied with fixing screws, O-rings and gaskets (for hoses).



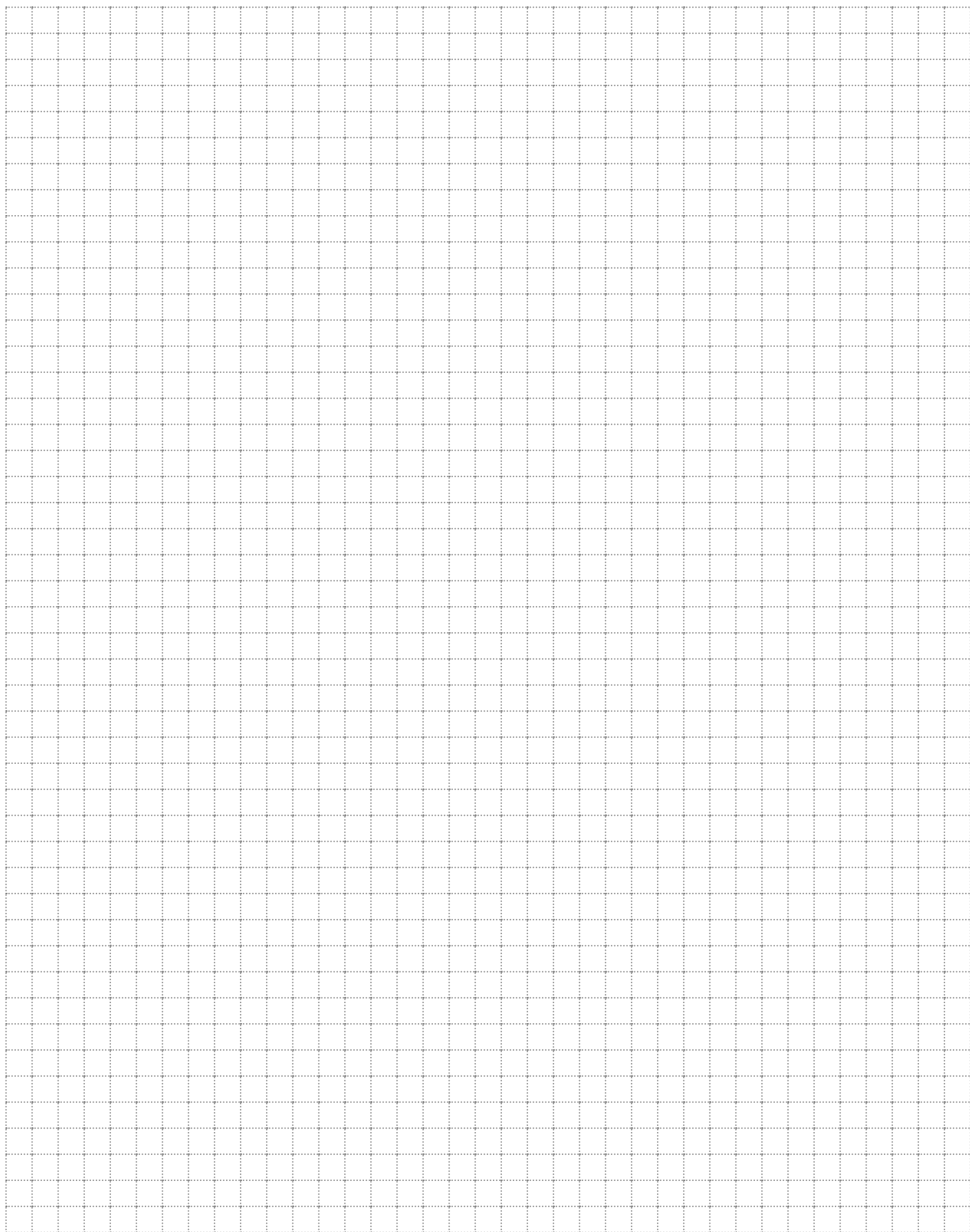
Trouble shooting

EN

FAULT	POSSIBLE CAUSE	POSSIBLE SOLUTION
no water / no function	Water supply shut off No voltage Clamping error due to moisture in connection distributor Contact fault due to moisture in plug connections Solenoid valve defective Piezo switch defective	Open water supply Switch on operating or auxiliary voltage Check connection distributor and dry if necessary Check plug connections and dry if necessary Replace solenoid valve Replace piezo switch
Faucet triggers independently	Moisture in plug connections Piezo switch defective Hygiene flushing active (no error)	Check plug connections Replace piezo switch Deactivate hygiene flushing
Water running time too long too short	Water run time not set correctly	Set water running time new / correct
Faucet does not close Faucet drips	Solenoid valve dirty or defective	Clean or replace solenoid valve
Water flow too low	Filter strainers backflow preventer are contaminated Water pressure too low Water flow regulator on shower head contaminated	Clean or replace filter strainer backflow preventer. Check water pressure and increase if necessary Clean or replace water flow regulator
Outlet temperature too low	Flow temperature too low Safety stop "warm" on thermostat cartridge set too low	Check flow temperature and increase if necessary Check and adjust safety stop
Outlet temperature only hot or cold	Cartridge dirty or defective Backflow preventer dirty or defective	Clean or replace cartridge Check backflow preventer
Temperature fluctuations	Clamp backflow preventer Filter Strainer Backflow preventer dirty Cartridge dirty or defective Strong pressure fluctuations of the water supply	Replace backflow preventer Clean or replace filter strainer backflow preventer Clean or replace cartridge Investigate and remedy causes
Temperature adjustment difficult not possible	Cartridge in thermostatic unit dirty or defective	Clean or replace cartridge

Notes

EN



Verlässlich & Innovativ

Hygienische und smarte Dusch- und Waschraumkonzepte für ein Plus an Lebensqualität: Dafür steht die Marke CONTI+ seit 50 Jahren.

Dank unserer innovativen Technologien, dem breit aufgestellten Produktportfolio und einem umfassenden Serviceangebot bieten wir unseren Kunden für jede Anforderung im Neubau- und Sanierungsbereich die optimale Lösung. Kompetent, flexibel – und rundum überzeugend.

Von modernen elektronischen und mechanischen Dusch-, Waschtisch- und Urinalarmaturen über Waschtische bis hin zu kompletten Sanitär-raumausstattungen und Wassermanagement-Systemen: Bei allen Produkten und Systemlösungen denken wir ganzheitlich und legen größten Wert auf Nachhaltigkeit, Hygiene und Sicherheit. Dafür wird die Marke CONTI+ von Planern und Architekten als professioneller Partner geschätzt.

CONTI Sanitärarmaturen GmbH
Hauptstraße 98
35435 Wettenberg | Deutschland
Tel. +49 641 98221 0
Fax +49 641 98221 50
info@conti.plus
www.conti.plus

Reliable & innovative

Hygienic, smart shower room and washroom concepts to improve quality of life have been the hallmark of the CONTI+ brand for 50 years.

With our innovative technologies, broad product portfolio and comprehensive range of services, we offer optimum solutions to meet all our customers' needs for new build and refurbishment projects. Impressive, flexible all-round expertise.

From advanced electronic and mechanical shower systems, washbasin faucets and urinal controls through to washbasins, as well as complete washroom equipment and water management systems, we take an integrated approach to all products and system solutions, with a strong focus on sustainability, hygiene and reliability. As a result, the CONTI+ brand is respected among design engineers and architects as a professional partner.